

## C Strategische Umsetzung des IKEK

### 10. Fördergebiete für private Maßnahmen

„Moderne und zukunftsfähige Kommunen sind ein wesentlicher Bestandteil der ländlichen Räume. Die Dorfentwicklung stellt hierfür einen zentralen Grundpfeiler der Förderung gleichwertiger Lebensverhältnisse der ländlichen Räume in Hessen dar. Ziel der hessischen Dorfentwicklung ist es, ländliche Kommunen als attraktive und lebendige Wohnorte in allen Lebensbereichen zu erhalten und zu fördern sowie durch eine eigenständige Entwicklung die sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Potenziale vor Ort zu mobilisieren. Die unterschiedlichen Bedarfe und strukturellen Ausgangssituationen der Kommunen werden dabei berücksichtigt. Grundlage der Dorfentwicklung ist die Erstellung eines integrierten ländlichen Entwicklungskonzepts, das zu Beginn des Förderzeitraums unter Einbeziehung der Akteurinnen und Akteure vor Ort zu erstellen ist.“<sup>1</sup>

Um den Erhalt der Orte und die historisch gewachsenen Bau- und Raumkanten durch Fördermittel zu sichern, ist das Ziel der hessischen Dorfentwicklung, dass die beantragten Investitionen ausschließlich in die Ortskerne gelenkt werden. Förderfähig sind daher grundsätzlich nur Investitionen in den historisch identifizierten Ortskernen. Die historischen Ortskerne wurden für alle Wolfhager Stadtteile erhoben und mittels einer Fördergebietsabgrenzung kenntlich gemacht. Private Fördermaßnahmen sind nur in den abgegrenzten Fördergebieten möglich. Ausnahmen bilden dabei Kulturdenkmäler. Diese sind ebenfalls Teil der Förderkulisse, auch wenn sie sich außerhalb des Fördergebiets befinden, da sie bauhistorisch von wertvoller Baukultur und somit prioritär hoch erhaltenswert sind. Im Bezug darauf besteht im Leitfaden zur Dorfentwicklung die folgende Vorgabe: „Um zukünftig einen zielgerichteten Mitteleinsatz mit hohem Wirkungsgrad zu gewährleisten, können ausschließlich die „alten Ortskerne bis 1950“ mit ihrer historisch wertvollen Bausubstanz als Fördergebiet ausgewiesen werden.“<sup>2</sup>

Die historischen Ortskerne und die Siedlungsentwicklungen wurden im vorliegenden IKEK unter Zuhilfenahme von historischen Karten des Kurfürstentums Hessen aus dem Jahr 1859<sup>3</sup>, von historischen Luftbildern aus dem Jahr 1952<sup>4</sup> und dem Denkmalverzeichnis des Landesamts für Denkmalpflege Hessen (LfDH)<sup>5</sup> identifiziert. Neben dem Denkmalverzeichnis wurden durch das LfDH in allen Stadtteilen, außer in Philippenburg, denkmalgeschützte Gesamtanlagen ausgewiesen, welche eine klare Abgrenzung der historischen Ortskerne ergeben.

Die in diesem IKEK vorliegenden Fördergebietsabgrenzungen orientieren sich an den durch das LfDH kartierten Grenzen der denkmalgeschützten Gesamtanlage. In den Stadtteilen Altenhasungen, Isthä, Ippinghausen und Niederelsungen wurden die Fördergebietsabgrenzungen in kleinen Teilen erweitert. Grundlage dafür waren Ortstermine mit dem

---

<sup>1</sup> Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, „Dorfentwicklung in Hessen“, <https://www.land-hat-zukunft.de/dorfentwicklung.html> (Zugriff: 20.04.2022)

<sup>2</sup> Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz 2019: Leitfaden zur Dorfentwicklung in Hessen, Wiesbaden: S. 23f.

<sup>3</sup> Landesgeschichtliches Informationssystem Hessen (LAGIS), Historische Kartenwerke, Kurfürstenthum Hessen : Niveau Karte auf 112 Blätter, <https://www.lagis-hessen.de/de/subjects/browse/id/2/current/13/sn/hkw>, (Zugriff: 23.01.2022)

<sup>4</sup> Hessischen Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation, Historische Luftbilder, <https://www.geoportal.hessen.de/map?WMC=2217> (Zugriff: 23.01.2022)

<sup>5</sup> Landesamt für Denkmalpflege, Auskunft aus dem Denkmalverzeichnis des Landes Hessen, Wolfhager Stadtteile vom 03.02.2022

Servicezentrum Regionalentwicklung des Landkreis Kassel, der Stadt Wolfhagen, Vertreter:innen der jeweiligen Ortsbeiräte und dem Büro ANP. Einen besonderen Fall bildet der Stadtteil Gasterfeld, in dem es keinen historischen Ortskern gibt. Bei nicht in das Fördergebiet aufgenommenen Bereiche handelt es sich um dem Ortskern nicht zugehörige Bereiche, die zwar baukulturell wertvoll gewesen sind, jedoch zu dezentral lagen. Weiter wurden Bereiche nicht mit aufgenommen, wenn die vorliegenden Gebäudestrukturen zu stark überformt worden sind, so dass eine Wiederherstellung des ortsbildprägenden Charakters nicht zuerkennen oder eine Wiederherstellung nur mit sehr viel Aufwand verbunden ist.

Die Karten der Fördergebietsabgrenzungen sind im Teil D hinter den Stadtteilsteckbriefen hinterlegt.

## **10.1. Erweiterung der Fördergebietsabgrenzungen**

### **Altenhasungen**

Entlang der Hardtstraße verläuft eine historische Siedlungserweiterung. Im Bereich der Hardtstraße Ecke Beethovenstraße wurde das Gebäude Hardtstraße Nr. 15 mit in die Fördergebietsabgrenzung aufgenommen. Es liegt direkt an der L3312 aus Richtung Nothfelden kommend im Ortseingang von Altenhasungen und bildet somit ein strukturerhaltendes und ortsbildprägendes Gebäude für den Ortseingangsbereich. Das zur Straße hin traufständige Gebäude besteht aus Fachwerk, welches als vorherrschende Bauart den Ortskern und teilweise die Siedlungserweiterungen bestimmt. Im traufständigen Dach befindet sich noch der Fachwerkerker mit Seilzug, welcher zur Beschickung des Speichers im Dachgeschoss gedient hat.

Baulich weist die straßenseitige Fassade bereits sanierungsbedürftige Bausubstanz auf, Farbe am Fachwerk und Fassadenputz lösen sich und nimmt so Einfluss auf das Erscheinungsbild der Ortseingangssituation. Eine Sanierung würde sich gut in die historische Ortserweiterung einfügen und das Gesamtbild der Ortseingangssituation steigern und nachhaltig sichern.

### **Ippinghausen**

Die Hanglage der Berghofstraße stellt eine historische Siedlungserweiterung dar. Die Straße verläuft im südlichen Teil von Ippinghausen hoch zum Friedhof und von dort aus weiter zum Weidelsberg. Im unteren Teil der der Siedlungserweiterung befinden sich mit der Berghofstraße Nr. 1 und in den Gebäuden im angrenzenden Spritzenweg Nr. 1 und 3 drei Kulturdenkmäler, die den Auftakt der Berghofstraße bilden. Als nachweislich historische Bausubstanz wurden die Gebäude Berghofstraße Nr. 8 und Berghofstraße Nr. 10 inkl. angrenzendem Wirtschaftsgebäude mit in die Fördergebietsabgrenzung mitaufgenommen. Die traufständigen Gebäude bilden im Verlauf der Berghofstraße eine strukturerhaltende Raumkante, die die Berghofstraße zusammen mit den Gebäuden auf der linken Seite (Denkmalgeschützte Gesamtanlage) städtebaulich fasst.

Aus Richtung Weidelsberg kommend bilden der Friedhof und das Wirtschaftsgebäude der Berghofstraße Nr. 10 einen ortsbildprägenden Ortseingangsbereich, welcher bspw. Radwander:innen oder Wandertourist:innen direkt in den historischen Ortskern leitet. Des Weiteren hat die betrachtende Person aus Richtung Weidelsberg kommend einen erhöhten Ausblick auf und über den Ortskern von Ippinghausen hinaus.

Die Fassaden der Gebäude Berghofstraße Nr. 8 und Nr. 10 weisen bereits sanierungsbedürftige Bausubstanz im Bereich des Fachwerk, der Holzgiebelkonstruktion und der Fassade auf. Bei der Berghofstraße Nr. 8 kann man im 1. Obergeschoss bereits sehen, dass sich der Fassadenputz nach außen wölbt.

### **Istha**

Die Kasseler Straße verläuft als ortsbildprägende Raumkante von Ost nach West durch den Ort. Ziemlich genau den Mittelpunkt bildet der historische Ortskern um die Kirche herum. Das bauliche Ortsbild von Istha zeigt, dass sich Istha zwischen der Straße Renthof und Bründerser Straße entlang der Kasseler Straße als Straßendorf entwickelt hat. Weitere historische Siedlungserweiterungen folgten entlang der Kasseler Straße Richtung Nordwesten. Des Weiteren bildete sich der Ort entlang Nord-Süd-Achse Balhoner Straße als Straßendorf aus. Die Balhoner und die Kasseler Straße bilden somit ein wichtiges Straßenkreuz in Istha. Das LfDH schreibt dazu: „Aus der Gründerzeit stammt die Folge traufständiger Einhöfe in der Kasseler Straße von Brückenstraße bis Renthof. Ähnliche Reihungen gibt es in der Kasseler Straße gegenüber der Kirche, in der Hagenstraße und in anderen Bereichen.“ Dieser Bereich ist Teil der Denkmalgeschützten Gesamtanlage.

Die Fördergebietsabgrenzung wird noch um das Haus Kasseler Straße Nr. 66 erweitert. Die Hofanlage wird als strukturerhaltendes Gebäudeensemble angesehen und in die Fördergebietsabgrenzung mit aufgenommen.

### **Niederelungen**

Zwischen der Zierenberger Straße und der Parkstraße verläuft die nördliche Abgrenzung des alten Ortskern, welche geprägt ist durch größere Wiesenflächen. Entlang der Warburger Straße und Parkstraße haben sich historische Siedlungserweiterungen gebildet. Zu diesen gehören auch die Gebäude Parkstraße 1 und Warburger Straße 22, welche den Eingangsbereich zur Parkstraße von der Warburger Straße aus kommend fassen und somit als raumbildende Gebäude angesehen werden. Die Nordseite der Parkstraße bildet eine Raumkante in zum Teil offenes Feld. Die Südseite bilden zum Teil noch große Wiesenflächen bis runter an die Grenze der denkmalgeschützten Gesamtanlage.

Das Haus Parkstraße Nr. 1 wurde im Jahr 1904 erbaut. Die geschmiedete Jahreszahl befindet sich giebelseitig über dem Haupteingang des Gebäudes. Erbaut wurde es, wie das Nebengebäude auch, als Fachwerkgebäude mit Ziegelausfachung. Aktuell ist die Fassade verputzt, kann aber freigelegt werden, um den Ursprungszustand wiederherzustellen.

Das Haus Warburger Straße Nr. 22 ist ein Fachwerkhaus in Rähmbauweise und Natursteinfundament. Das Fachwerk ist gut erkennbar und weist an einigen Stellen Sanierungsbedürftigkeit auf. Die Fenster sind aus PVC und könnten im Rahmen der Dorfentwicklung in ihren Ursprungszustand zurückversetzt werden. Beide Gebäude sind für die Parkstraße strukturgebend, da sie die Zufahrt in die Straße auf beiden Seiten flankieren.

## 10.2. Beratung und Förderung von Privatmaßnahmen

Mit der Aufnahme der Wolfhager Stadtteile in die Dorfentwicklung des Landes Hessen besteht eine Förderung für private Maßnahmen bis 2027. Die Grundlage dafür bildet die Anerkennung des Aufnahmeantrags der Stadt Wolfhagen, die Erstellung des vorliegenden IKEKs, die Prüfung und Annahme durch die WI-Bank und der Beschluss der Stadt Wolfhagen im Sommer 2022. Die Fördergrundlage bildet die jeweilig gültige Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung der ländlichen Entwicklung. Die aktuelle Fassung ist am 15.08.2019 in Kraft getreten und soll zum 01.01.2023 durch eine Neufassung ersetzt werden<sup>6</sup>.

### Wie wird gefördert?

Die Privatperson stellt mit Unterstützung eines begleitenden Planungsbüros beim Servicezentrum Regionalentwicklung des Landkreis Kassel einen Zuwendungsantrag. Neben dem Förderantrag werden ein Beratungsprotokoll, eine Kostenermittlungen bzw. Vergleichsangebote pro Gewerk, eine Baugenehmigung (wenn es sich um eine baugenehmigungspflichtige Maßnahme handelt), die denkmalrechtliche Genehmigung (bei denkmalgeschützten Gebäuden) und ggf. weitere relevante Antragsunterlagen eingereicht. Das Beratungsprotokoll ist für die Antragsteller:in wichtig, damit keine wichtigen Informationen verloren gehen und sich ggf. darauf berufen werden kann. Wenn alle Unterlagen durch das Servicezentrum Regionalentwicklung des Landkreis Kassel geprüft wurden und die entsprechenden Fördermittel zur Verfügung stehen, stellt der Landkreis Kassel als zuständige Bewilligungsstelle einen Förderbescheid aus.

**Wichtig!** Die Förderung wird erst nach Abschluss und Abrechnung der Maßnahme ausgezahlt. Ein Maßnahmenbeginn vor Bewilligung des Vorhabens führt zu einem Förderausschluss<sup>7</sup>.

## 11. Umsetzung und Verstetigung

Mit der Erstellung des IKEKs wurden auf vielerlei Ebenen Prozesse angeschoben, die es nachhaltig in den Stadtteilen zu festigen gilt. Das vorliegende IKEK wird somit als ein strategisches Handlungsinstrument und Leitfaden für die Kommune verstanden. Die im IKEK-Prozess erarbeiteten Projekte und Maßnahmen sind im Zeit-, Kosten- und Finanzierungsplan festgehalten. Alle am Entstehungsprozess beteiligten Personen sind weiterhin zu informieren und zu beteiligen.

Dafür sieht der Leitfaden zur Dorfentwicklung folgende Handlungsschritte vor:

- Verstetigung der entstandenen Prozesse-, Akteurs- und Mitwirkungsstrukturen
- Umsetzung des Konzepts auf der Vorhabenebene
- Evaluation bzw. Monitoring

Im Zeit-, Kosten- und Finanzierungsplan sind auch Projekte aufgeführt, die mit Hilfe anderer Förderprogramme umgesetzt werden können, wie bspw. über LEADER oder dem Landessportbund Hessen e.V. Es liegt in der Verantwortung der Stadt

---

<sup>6</sup> Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz: Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung der ländlichen Entwicklung

<sup>7</sup> Ebd.

Wolfhagen, welche der gesetzten Ziele und erarbeiteten Maßnahmen durch Haushaltsmittel oder mithilfe anderer Förderprogramme umzusetzen sind.

### **11.1. Umsetzung des Konzepts**

Die eingereichten Projekte sind inhaltlich und organisatorisch soweit ausgearbeitet, dass sie in der Umsetzungsphase des IKEK zeitnah beantragt werden können.

Die im Zeit-, Kosten- und Finanzierungsplan festgeschriebenen Projekte, Finanzierungen und Umsetzungszeiträume sind von der Steuerungsgruppe beschlossen worden. Die Aufgabe der Steuerungsgruppe wird es weiterhin sein, in Absprache mit der Stadt Wolfhagen, im jährlichen Bilanzierungstermin und den politischen Entscheidungsträger:innen über die Priorität und Finanzierung der Projekte zu entscheiden.

Seitens der Stadt wurde der Öffentlichkeit offen kommuniziert, dass die kommunale Entwicklung der Stadt Wolfhagen ein ständig wandelnder Prozess ist. Während der Umsetzungsphase können so auf Basis der im IKEK festgeschriebenen Zielsetzungen Projekte fortlaufend auf Aktualität geprüft und ggf. angepasst werden. Somit wird auch eine regelmäßige Fortschreibung des Zeit-, Kosten- und Finanzierungsplan angestrebt.

Erste Projekte sollten mit dem Beginn der Umsetzungsphase angeschoben werden, um die öffentliche Wahrnehmung der Dorfentwicklung in den Wolfhager Stadtteilen zu festigen und um damit Öffentlichkeitsarbeit für die Nutzung der Fördermittel für Privatmaßnahmen zu betreiben.

### **11.2. Evaluierung und Monitoring**

Die IKEK-Umsetzung ist kontinuierlich von allen Beteiligten zu verfolgen und zu beobachten. Um die festgelegten Ziele und Maßnahmen zu überprüfen, ist jährlich ein Bilanzierungstermin mit dem Servicezentrum Regionalentwicklung des Landkreises Kassel als zuständige Fach- und Förderbehörde durchzuführen, um eine reibungslose IKEK-Umsetzung zu gewährleisten. Um auch die Außenwahrnehmung kritisch zu reflektieren, soll alle zwei Jahre ein Controllingtermin mit der Steuerungsgruppe und der Stadt Wolfhagen stattfinden, damit die Sachstände aus den einzelnen Stadtteilen zur Sprache kommen. Die politischen Gremien, wie der Magistrat und die Stadtverordnetenversammlung, sind regelmäßig über diese Sachstände zu informieren.

### **11.3. Steuerungsgruppe**

Als zentrales und wichtiges Organ arbeitet die Steuerungsgruppe auch weiterhin aktiv in der IKEK-Umsetzung mit. Sie wird dabei die Verwaltung und das mit der Umsetzung beauftragte Fachbüro unterstützen.

### **11.4. Fachliche Verfahrensbegleitung**

Für die Stadt Wolfhagen und ihrer großen Anzahl an Stadtteilen bietet die fachliche Verfahrensbegleitung eine große Unterstützung in der Umsetzung des IKEK-Prozesses. Die fachliche Verfahrensbegleitung hat die Aufgabe die Stadt bei der Antragstellung zu unterstützen und das Verfahren fachlich zu begleiten. Weiter fällt ihr die Aufgabe zu, die Motivation der IKEK-Teams und der Steuerungsgruppe aufrecht zu halten und Aufgaben wie die Unterstützung der

Steuerungsgruppe und IKEK-Teams, die Moderation von Veranstaltungen, die Koordination von Beteiligten, die Prüfung weiterer Förderprogramme und die Vorbereitung und Unterstützung von öffentlichen Veranstaltungen und Evaluationsschritten<sup>8</sup>.

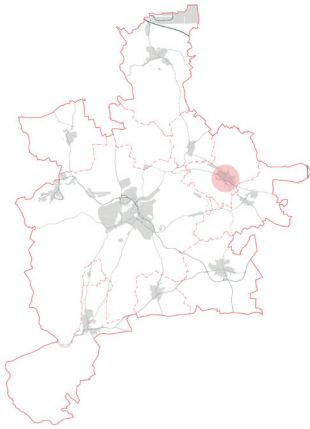
---

<sup>8</sup> Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz 2019: Leitfaden zur Dorfentwicklung in Hessen, Wiesbaden: S. 37ff.

# Teil D Stadtteilsteckbriefe

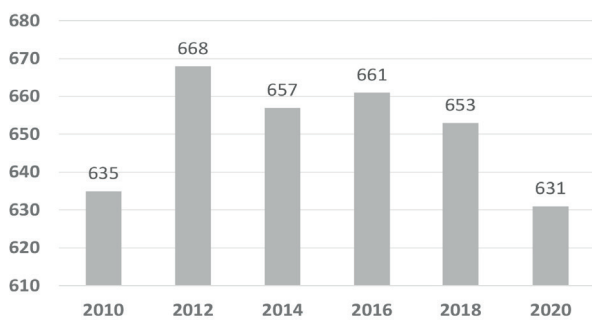
## Integriertes Kommunales Entwicklungskonzept

# Ortsteilprofil: Altenhasungen



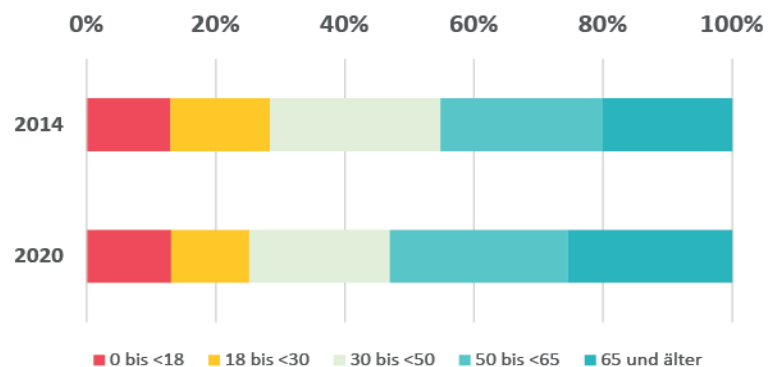
Einwohnerzahl: 673  
 Kernstadt: 7.855  
 Gesamtstadt: 14.100  
 (Stand Oktober 2021)  
 • mittelgroßer Ortsteil  
 Gemarkungsgröße: 644,31 ha  
 Lage: 4,5 km nordöstlich von  
 der Kernstadt Wolfhagen

## Bevölkerungsentwicklung



- Altenhasungen „ist stabil“
- die Einwohner:innenzahl hat um 0,6% abgenommen

## Altersstruktur



- Altenhasungen „altert“
- ca. 55% der Einwohner:innen sind über 50 Jahre alt

## Ortstypik

Nordöstlich von Altenhasungen erhebt sich der bewaldete Große Bärenberg bis auf 601 m. Durch den Ort führen die beiden Landstraßen L3312 und die L3390. Durch die Ortsmitte durchfließt die Erpe Altenhasungen von West nach Ost. Dadurch bildet sich eine markante innerörtliche Freiflächenstruktur entlang des Bachlaufs. Diese markiert gleichzeitig den südlichen Ortsrand, an dem sich die Flächen für gewerbliche Nutzungen angesiedelt haben.

Die Ortstypik charakterisiert Altenhasungen als geschlossenes Dorf mit einfachen Grundrissmerkmalen in überwiegend ebenem Gelände. Das bedeutet, dass sich Altenhasungen in seinem Grundaufbau in Art und Weise der Bebauung an gewissen Regeln und Normen orientiert. Die Bebauung nördlich des Ortskerns wird durch die eine Hanglage geprägt. Die Kirche in zentraler Lage bildet dabei den Ortsmittelpunkt. Am nordwestlichen Rand des Ortes befindet sich der Bahnhof mit Verbindung in die Kernstadt und nach Kassel. Die landwirtschaftlichen Betriebe befinden sich am nördlichen Ortsrand als Pferdewirtschaft sowie westlich außerhalb des Ortskerns als Aussiedlerhöfe (Eschenhof) und westlich, außerhalb des Ortskerns (Bärenbergimkerei). Seit 2019 haben sich außerdem drei neue biolandwirtschaftliche Betriebe im Ort angesiedelt.

## Ortsbild

- aus dem Mittelalter stammende evangelische Kirche
- Bahnhof am nordwestlichen Ortsrand
- landwirtschaftliche Betriebe westlich und nördlich am Ortsrand
- neuzeitliche Siedlungsentwicklung überwiegend Wohngebiete nordwestlich, westlich und nordöstlich des Dorfkerns

## Landschaft

- nordöstlich liegt der bewaldete Große Bärenberg
- Flusslauf der Erpe durch die Ortsmitte
- innerörtliche Freiflächenstruktur entlang der Erpe



## Denkmalschutz

- 1 Gesamtanlage
- 25 Kulturdenkmäler

## Flächenreserven

- 0 unbebaute Grundstücke mit B-Plan
- 5 Baulücken nach §34 BauGB

## Städtebauliche Entwicklung

- Bebauungsplan Nr. 24 der Stadt Wolfhagen „Auf dem Meyerhofe“ (1996)
- Bebauungsplan Nr. 25 der Stadt Wolfhagen „Hinterm Totenhofe“ (1981)
- Bebauungsplan Nr. 61 der Stadt Wolfhagen (2010)

## Leerstand

- 1 Wohngebäude
- 2 Wirtschaftsgebäude

## Soziale Infrastruktur

- Dorfgemeinschaftshaus
- Grillhütte
- Jugendraum
- Gaststätte
- Waldsportplatz
- Spielplatz
- Schützenhaus
- Gemeindescheune
- Kirche
- Friedhof
- Feuerwehr
  
- nächste Kita in Wolfhagen
- nächste Grundschule in Wenigenhasungen

## Gewerbliche Nutzungen

- Hammerlindl Transport GmbH & Co. KG
- Kfz-Meisterbetrieb
- Motorradhandel
- Anhängerhandel und –verleih
- Elektromaschinenhandel sowie Karosseriebau
- Handwerksbetrieb für mobile Häuser
- Fachgroßhandel für Türen, Fenster und Tore
- Der ehemalige Aussiedlerhof östlich des Ortskerns wird als Keramikwerkstatt und Seminarhaus Chiron genutzt
- Gaststätte „Zum Bärenberg“, beinhaltet außerdem eine Lottoannahmestelle
- Der Eschenhof bildet durch sein großes Angebot einen Nahversorger im Ort

## Verkehrswege

- L3312 direkter Anschluss
- L3390 direkter Anschluss
- B251 4km entfernt
- A44 6km entfernt

## ÖPNV

- RT4 nach Kassel
- RB4 von Korbach über Bad Arolsen und Wolfhagen nach Kassel
- Buslinie 117: (wird nur werktags zum Schulverkehr eingesetzt) bedient die Route Zierenberg - Habichtswald - WOH Wenigenhasungen - WOH Altenhasungen - WOH Nothfelden - Zierenberg - WOH Niederelsungen - Breuna
- Stadtbus Wolfhagen: im ein- und zwei-Stunden-Takt

## Kultur und Tourismus

- Naturschutzgebiet „Am kleinen Bärenberg“
- gentechnikfreie Region Altenhasungen
- Kassel-Edersee-Radweg

## Besonderheiten

- Dorferneuerungsprogramm des Landes Hessen 1983 bis 1991

## Vereine

- Förderverein Altenhasungen e.V.
- Sportfreunde
- Nabu
- Frauenchor
- Männergesangsverein
- Posaunenchor
- Schützenverein
- Freiwillige Feuerwehr
- Wolfhagener Reise und Gesellschaftsspiel Verein e.V.

## Zukunftsfähigkeit

Bewertung +   0   -	Kriterien
0	Einwohner:innenentwicklung 2010–2020
-	Altersstruktur der Einwohner:innen
+	Entfernung zum nächsten Zentrum
+	ÖV Anbindung zum nächsten Zentrum
+	gebündelte Dorfkernsituation
+	Allgemeiner baulicher Zustand / Geringe Leerstandsquote
+	Landschaftliche Attraktivität der Umgebung
+	Nahversorgung
+	Treffmöglichkeit / Gaststätte
+	Vereinsleben
0	Kindergarten
0	Schule
0	Breitbandausbau
+	Größe / Vielfältigkeit des Ortes
+	Zukunftsfähigkeit

- : ein Mangel ist vorhanden

0 : ausreichend vorhanden

+ : im besonderem Maß vorhanden

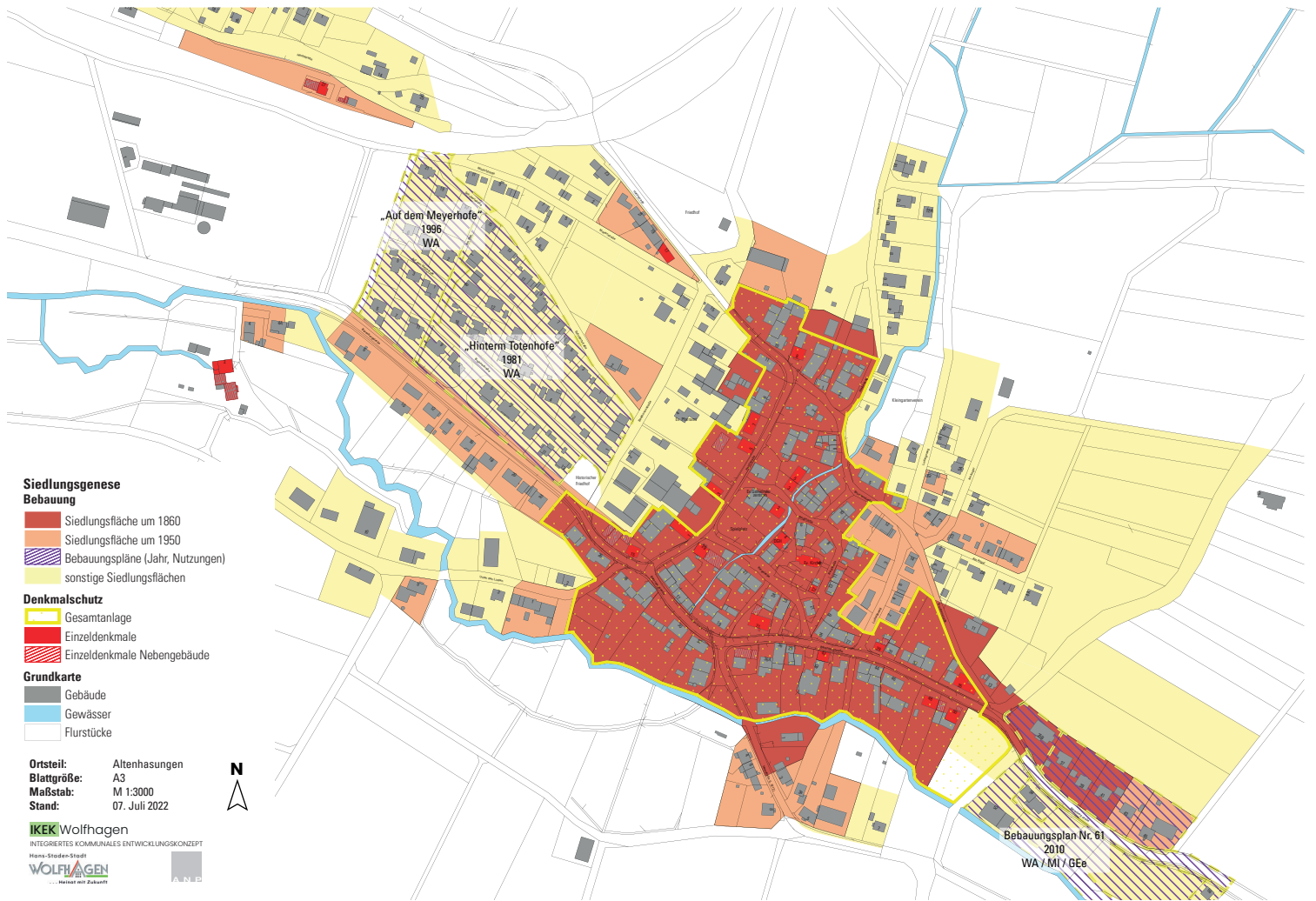
Altenhasungen ist in der Gesamtbetrachtung in besonders gutem Maß zukunftsfähig aufgestellt.

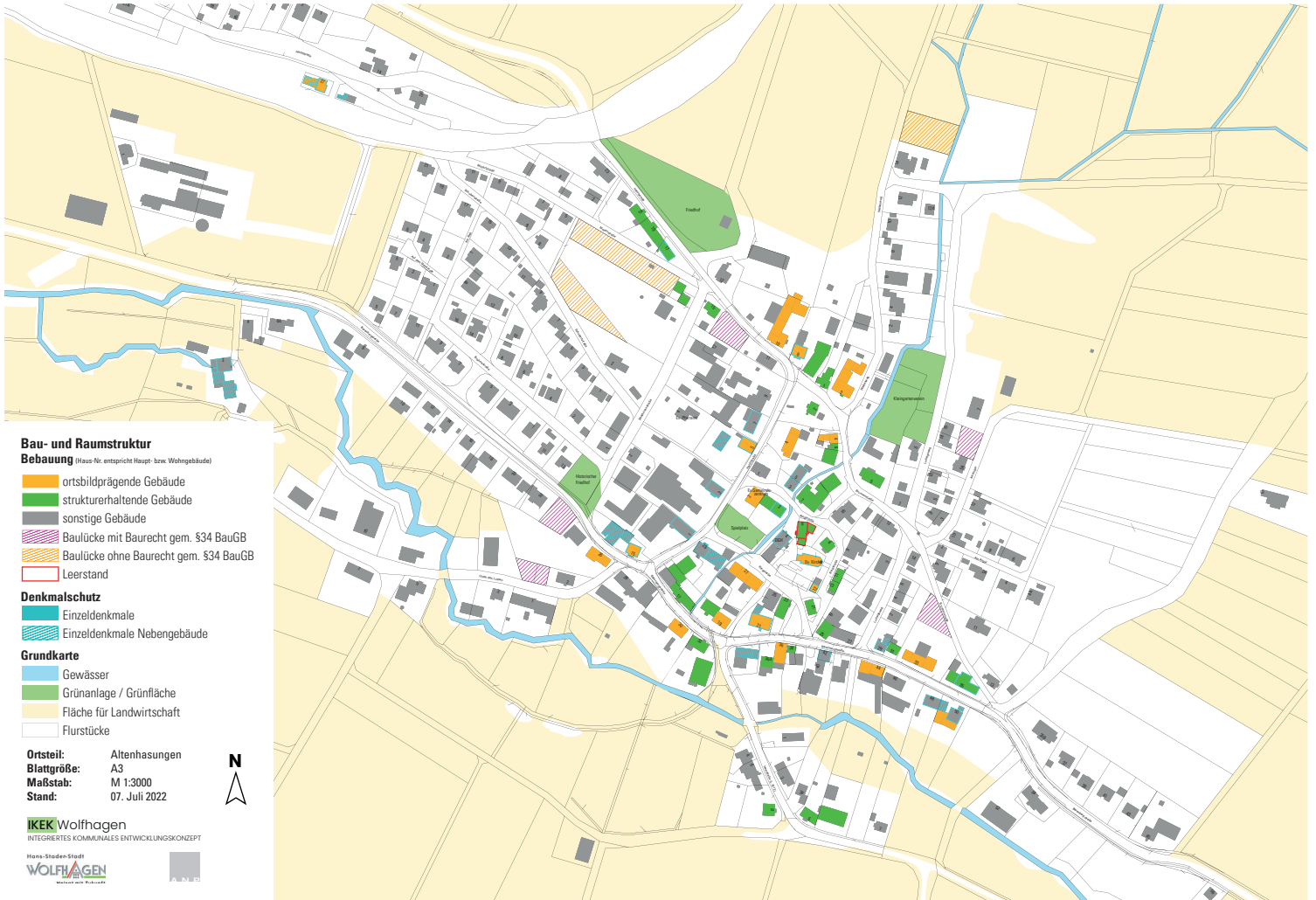
Durch die lokale Versorgerrolle des Eschenhofs im Ort und eine gute Anbindung an weitere Ortschaften mit Versorgerfunktionen ist die Nahversorgung im Ort gesichert. Ein ausreichendes Bildungsangebot wie auch die medizinische Versorgung sind durch nahegelegene Stadtteile gegeben. Eine Vielzahl von möglichen Treffpunkten ist durch die soziale Infrastruktur in Altenhasungen selbst vorhanden. Die Daseinsvorsorge vor Ort ist, unter der Betrachtung dieser Aspekte, grundsätzlich gegeben.

Eine geringe Leerstandsquote sowie die vorhandene gebündelte Dorfkernsituation - mit einer geringen Anzahl an Baulücken - schaffen zusammengefasst ein attraktives Erscheinungsbild.

Darüber hinaus kann Altenhasungen für Personen, deren Arbeitsplatz im städtischen Raum liegt, auch attraktiver Wohnraum aufgrund der Bahnanbindung zu den Zentren Wolfhagen und Kassel sein.

Aufgrund der aus vielen Bestandteilen bestehenden Facette von Altenhasungen, mit verschiedenen Wohnformen, gewerblichen Nutzungen sowie weiterhin bestehender Landwirtschaft bietet der Ort ein breites und vielfältiges Angebot.





**Bau- und Raumstruktur**

**Bebauung** (Haus-Nr. entspricht Haupt- bzw. Wohngebäude)

- ortsbildprägende Gebäude
- strukturerhaltende Gebäude
- sonstige Gebäude
- Baulücke mit Baurecht gem. §34 BauGB
- Baulücke ohne Baurecht gem. §34 BauGB
- Leerstand

**Denkmalschutz**

- Einzeldenkmale
- Einzeldenkmale Nebengebäude

**Grundkarte**

- Gewässer
- Grünanlage / Grünfläche
- Fläche für Landwirtschaft
- Flurstücke

Ortsteil: Altenhasungen  
 Blattgröße: A3  
 Maßstab: M 1:3000  
 Stand: 07. Juli 2022

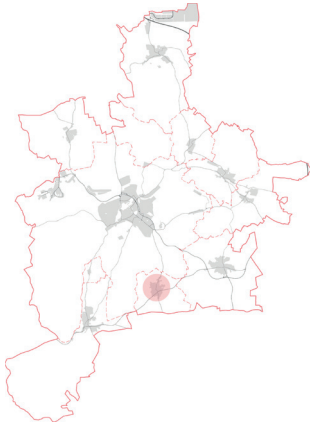


**IKEK** Wolfhagen  
 INTEGRIERTES KOMMUNALES ENTWICKLUNGSKONZEPT

Hans-Steden-Stadt  
**WOLFHAGEN**  
 KREIS WOLFENBÜTTEL



# Ortsteilprofil: Bründersen

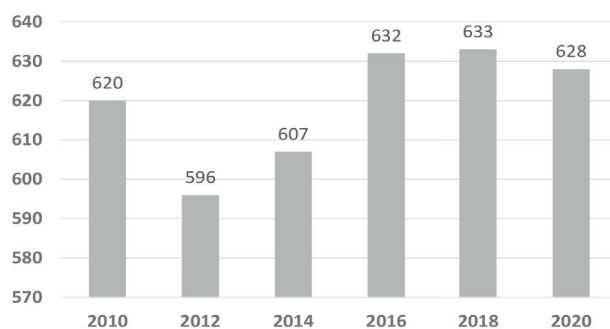


Einwohnerzahl: 648  
Kernstadt: 7.855  
Gesamtstadt: 14.100  
(Stand Oktober 2021)  
• mittelgroßer Ortsteil

Gemarkungsgröße: 354,25 ha

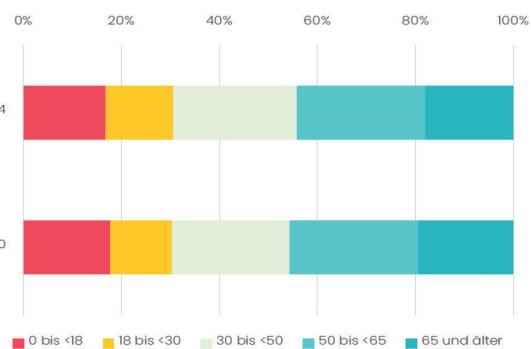
Lage: 5 km südlich von  
der Kernstadt Wolfhagen

## Bevölkerungsentwicklung



- Bründersen „ist stabil“
- die Einwohner:innenzahl hat um 1,3% zugenommen

## Altersstruktur



- Bründersen „altert“ moderat
- ca. 45% der Einwohner:innen sind über 50 Jahre alt

## Ortstypik

Bründersen liegt inmitten von landwirtschaftlich geprägten Flächen, der so genannten „Isthaebene“. Durch den Ortskern führen die Bundesstraße 251 und die Kreisstraße 107. Nordöstlich des Ortskerns von Bründersen fließt das Mühlenwasser vom Naturschutzgebiet Glockenborn aus kommend in östliche Richtung. Dadurch bildet sich eine markante Freiflächenstruktur entlang des Bachlaufs. Nordnordwestlich liegt der „Graner Berg“ (315 m) mit dem Flugplatz Wolfhagen-Graner Berg.

Die Ortstypik charakterisiert Bründersen als geschlossenes Dorf mit einfachen Grundrissmerkmalen in überwiegend ebenem Gelände. Das bedeutet, dass sich Bründersen in seinem Grundaufbau in Art und Weise der Bebauung an gewissen Regeln und Normen orientiert. Die Kirche in zentraler Lage bildet dabei den Ortsmittelpunkt. Landwirtschaftliche Betriebe befinden sich in Form von Aussiedlerhöfen nördlich und östlich außerhalb des Ortskerns.

## Ortsbild

- evangelische Kirche aus dem Jahre 1742
- landwirtschaftliche Betriebe nördlich und östlich am Ortsrand
- neuzeitliche Siedlungsentwicklung schwerpunktmäßig östlich des Dorfkerns und punktuell an den Ortsrändern

## Landschaft

- landwirtschaftlich geprägte Isthaebene
- Mühlenwasser mit markanter Freiflächenstruktur entlang des Bachlaufs
- Naturschutzgebiet Glockenborn
- Graner Berg (315 m)

## Denkmalschutz

- 1 Gesamtanlage
- 15 Kulturdenkmäler

## Flächenreserven

- 11 unbebaute Grundstücke mit B-Plan
- 13 Baulücken nach §34 BauGB

## Städtebauliche Entwicklung

- Bebauungsplan Nr. 60 der Stadt Wolfhagen „Sondergebiet Bildung“ (2008)

## Leerstand

- 5 Wohngebäude
- 2 Wirtschaftsgebäude

---

## Soziale Infrastruktur

- Dorfgemeinschaftshaus
- Grillhütte
- Jugendraum
- Dorfplatz
- Sportplatz
- Spielplatz mit Bolzplatz
- Lehmbackofen
- Kirche
- ehemaliger Friedhof Todenhausen
- Feuerwehr
  
- nächste Kita in Ippinghausen
- nächste Grundschule in Ippinghausen

## Gewerbliche Nutzungen

- Fachgeschäft für Flugzeugbedarf
- Handelsbetrieb für Präzisionswerkzeuge
- Werbe- und Marketingberatung
- Modellbau und Spielwarengeschäft
- Kfz-Werkstatt
- Tuning-Kfz-Werkstatt
- Versicherungsvertretung

---

## Verkehrswege

- B251 direkter Anschluss
- K107 direkter Anschluss
- A44 8,5km entfernt

## ÖPNV

- Buslinie 110: Kassel Bf. Wilhelmshöhe - Dörnberg - Ehlen - Burghasungen - Isthä - Bründersen - Ippinghausen - Leckringhausen - Wolfhagen (ein-Stunden-Taktung)
- Buslinie 144: Bad Emstal/Naumburg nach Wolfhagen (Verbindung im Schulbusverkehr)

---

## Kultur und Tourismus

- Naturschutzgebiet Glockenborn
- Graner Berg (315 m)
- Anbindung an mehrere lokale Radwege nach Norden und Süden an das regionale und überregionale Radverkehrsnetz

## Vereine

- TSV Bründersen
- Landfrauenverein
- Verein zur Förderung der Dorfentwicklung
- Freiwillige Feuerwehr
- VdK Bründersen
- gemischter Chor
- Living Voices

## Zukunftsfähigkeit

Bewertung + 0 -	Kriterien
0	Einwohner:innenentwicklung 2010-2020
0	Altersstruktur der Einwohner:innen
+	Entfernung zum nächsten Zentrum
0	ÖV Anbindung zum nächsten Zentrum
0	gebündelte Dorfkernsituation
0	Allgemeiner baulicher Zustand / Geringe Leerstandsquote
+	Landschaftliche Attraktivität der Umgebung
0	Nahversorgung
+	Treffmöglichkeit / Gaststätte
+	Vereinsleben
0	Kindergarten
0	Schule
+	Breitbandausbau
0	Größe / Vielfältigkeit des Ortes
0	Zukunftsfähigkeit

- : ein Mangel ist vorhanden

0 : ausreichend vorhanden

+ : im besonderem Maß vorhanden

Bründersen ist in der Gesamtbetrachtung im ausreichenden Maß zukunftsfähig aufgestellt.

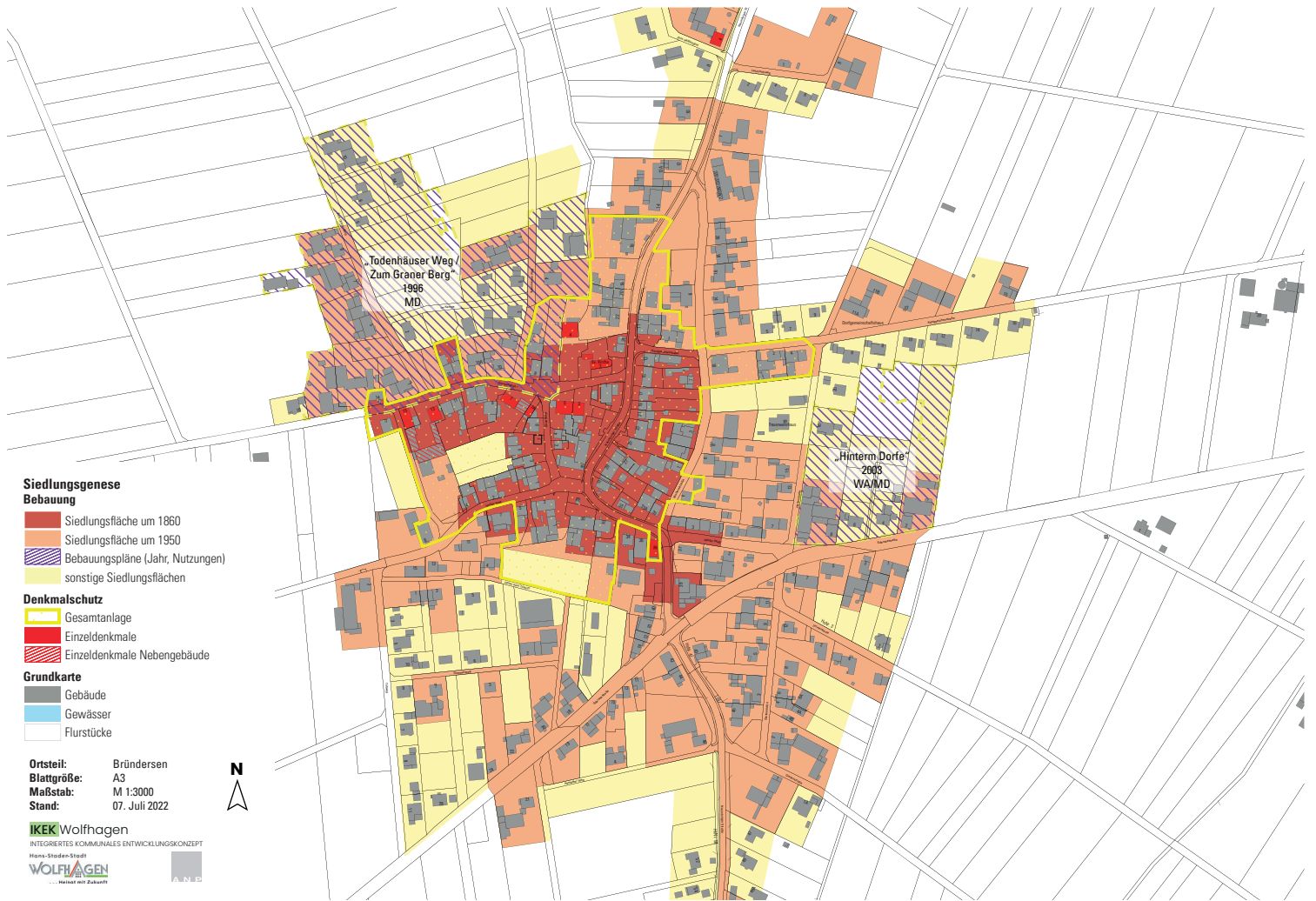
Nahversorgungsmöglichkeiten, Bildungsstätten und die medizinische Versorgung sind in nahegelegenen Stadtteilen wie Isthia und Wolfhagen vorhanden. Eine Vielzahl von möglichen Treffpunkten ist durch die soziale Infrastruktur in Bründersen selbst vorhanden. Die Daseinsvorsorge vor Ort ist - unter der Betrachtung dieser Aspekte - grundsätzlich gegeben.

Die gebündelte Dorfkernsituation des an sich geschlossenen Ortes wird im geringen Maß durch die vorhandenen Leerstände und Baulücken abgeschwächt. Der Dorfkern von Bründersen wird dem entgegenwirkend durch den zentralen Dorfplatz, welcher mit einem vielfältigen Angebot Treffpunkt für Jung und Alt ist, gestärkt.

Darüber hinaus ist die landschaftliche Attraktivität durch das Naturschutzgebiet Glockenborn in unmittelbarer Nähe zu Bründersen vorhanden.

Aufgrund der durchaus breit aufgestellten Facette von Bründersen, mit verschiedenen Wohnformen, ergänzt durch gewerbliche Nutzungen sowie weiterhin bestehender Landwirtschaft, ist eine Vielfältigkeit grundsätzlich gegeben.





**Siedlungsgenese**

- Bebauung**
- Siedlungsfläche um 1860
  - Siedlungsfläche um 1950
  - Bebauungspläne (Jahr, Nutzungen)
  - sonstige Siedlungsflächen

**Denkmalschutz**

- Gesamtanlage
- Einzeldenkmale
- Einzeldenkmale Nebengebäude

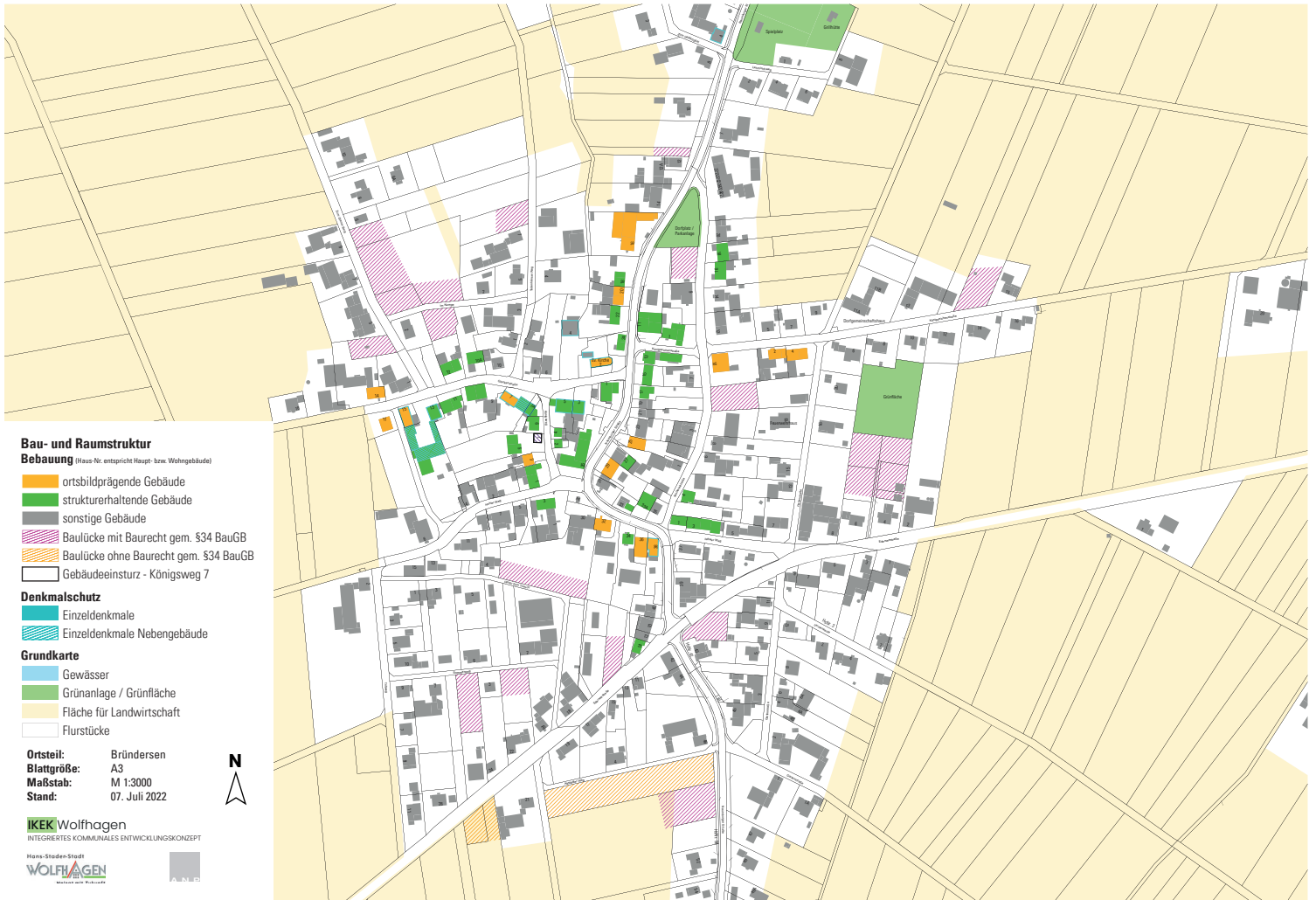
**Grundkarte**

- Gebäude
- Gewässer
- Flurstücke

Ortsteil: Bründersen  
 Blattgröße: A3  
 Maßstab: M 1:3000  
 Stand: 07. Juli 2022



**IKEK** Wolfhagen  
 INTEGRIERTES KOMMUNALES ENTWICKLUNGSKONZEPT  
 Home-Steuer-Stadt  
**WOLFHAGEN**  
 ... Mensch mit Zukunft



**Bau- und Raumstruktur**

**Bebauung** (Haus-Nr. entspricht Haupt- bzw. Wohngebäude)

- ortsbildprägende Gebäude
- strukturerhaltende Gebäude
- sonstige Gebäude
- Baulücke mit Baurecht gem. §34 BauGB
- Baulücke ohne Baurecht gem. §34 BauGB
- Gebäudeeinsturz - Königsweg 7

**Denkmalschutz**

- Einzeldenkmale
- Einzeldenkmale Nebengebäude

**Grundkarte**

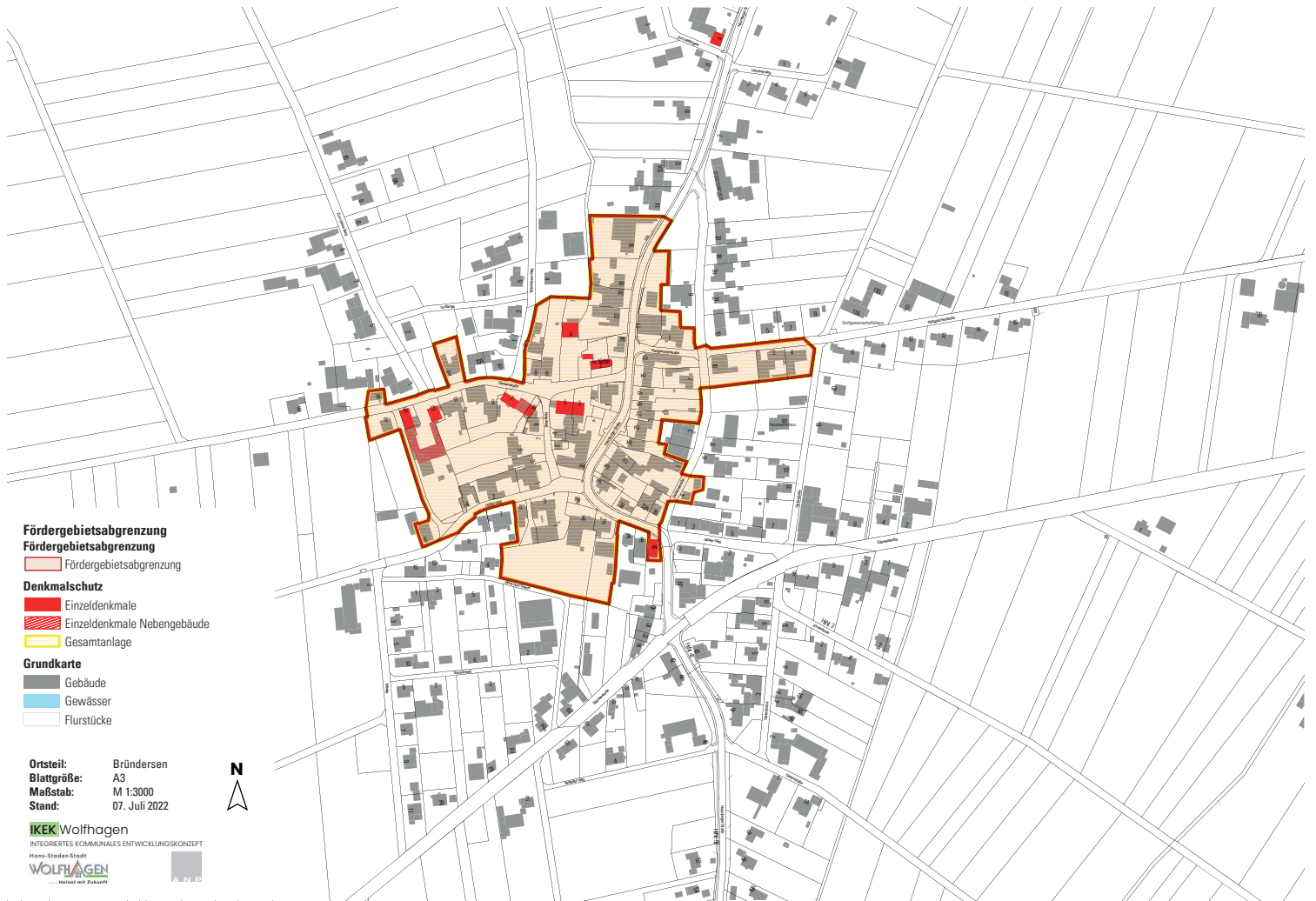
- Gewässer
- Grünanlage / Grünfläche
- Fläche für Landwirtschaft
- Flurstücke

Ortsteil: Bründersen  
 Blattgröße: A3  
 Maßstab: M 1:3000  
 Stand: 07. Juli 2022

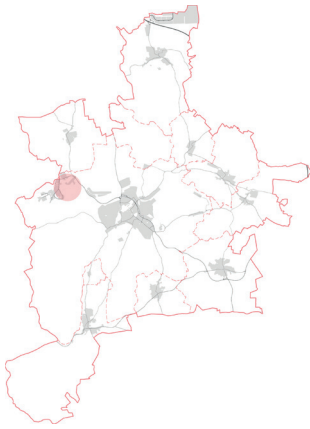


**IKEK** Wolfhagen  
 INTEGRIERTES KOMMUNALES ENTWICKLUNGSKONZEPT

Haus-Städte-Stadt  
**WOLFHAGEN**  
 INTEGRALDESIGN

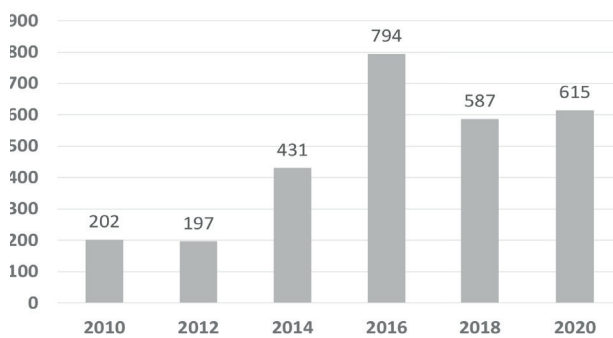


# Ortsteilprofil: Gasterfeld



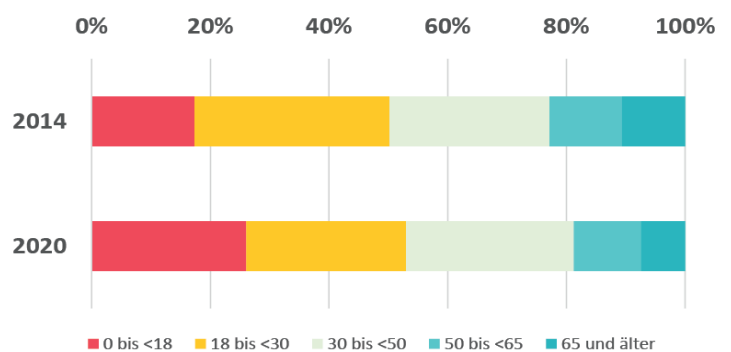
Einwohnerzahl: 678  
 Kernstadt: 7.855  
 Gesamtstadt: 14.100  
 (Stand Oktober 2021)  
 • mittelgroßer Ortsteil  
  
 Gemarkungsgröße: zugehörig zu Wolfhagen  
 Lage: 2 km nordwestlich von der Kernstadt Wolfhagen

## Bevölkerungsentwicklung



- Gasterfeld „wächst“
- die Einwohner:innenzahl hat um 304,5% zugenommen

## Altersstruktur



- Gasterfeld wird „jünger“
- ca. 80% der Einwohner:innen sind unter 50 Jahre alt

## Ortstypik

Der Stadtteil Gasterfeld mit seinen Ortslagen Philippinendorf und Schanze liegt ca. 2 km nordwestlich von Wolfhagen. Beide Ortslagen sind durch die Bundesstraße 450 voneinander getrennt.

Im 18. Jahrhundert wurde Philippinendorf als Kolonie unter dem damaligen Landgrafen Friedrich II. von Hessen-Kassel gegründet und nach seiner Frau Philippine von Brandenburg-Schwedt benannt. Parallel dazu wurden die Kolonien Philippinenburg und Philippinenthal gegründet. Philippinendorf entwickelte sich als Straßendorf und ab 1948 die Schanze als Wohngebiet mit freistehenden Einfamilienhäusern weiter. Die Ortslage Schanze wurde erst im Jahre 1936 mit der Errichtung einer Wohnsiedlung mit vier Häusern gegründet. Die Wohnsiedlung diente der Unterbringung von Offizieren, die im Gasterfelder Holz, im Zuge der Wiederaufrüstung des Deutschen Reiches errichteten Lufthauptmunitionsanstalt Wolfhagen (LHMa), arbeiteten. Das Areal der ehemaligen LHMa erstreckt sich südwestlich der Ortslage im Walgebiet Gasterfelder Holz.

Nach der Entmunitionierung der LHMa wurde das Areal zum Bundeswehrstandort „Pommernkaserne“ ausgebaut, bestehend aus etwa 42 ha Kasernenfläche und 257 ha Standortübungsplatz. Nach Schließung des Bundeswehrstandorts und der zivilen Konversion der Flächen ab 2008 wurden ein Schulzentrum für berufliche Bildung, eine Förderschule und mehrere mittelständische Unternehmen angesiedelt, ein Teil der ehemaligen Mannschaftsunterkünfte werden heute als Gemeinschaftsunterkunft für Asylbewerber:innen genutzt. Weite Teile des ehemaligen bewaldeten Standortübungsplatz sind bisher ungenutzt und das Verlassen der Wege ist durch weiträumig verteilt liegende Kampfmittel untersagt.

Nördlich wird Gasterfeld vom Viesebeckerbach passiert, nach Süden fällt die Landschaft zum Dusebach ab. Landwirtschaftliche Betriebe befinden sich in der Ortslage von Philippinendorf.

## Ortsbild

- zersplittert in diverse Ortslagen
  - Wohngebiet
  - Kaserne
  - Straßendorf
- ungenutzte Flächen im Bereich des Standortübungsplatzes

## Denkmalschutz

- 2 Gesamtanlagen
- 0 Kulturdenkmäler

## Flächenreserven

- 0 unbebaute Grundstücke mit B-Plan
- 6 Baulücken nach §34 BauGB

## Landschaft

- Viesebeckerbach im Norden Gasterfelds
- Dusebach im Süden
- erhöhte Lage der Kaserne und des Wohngebiets
- abfallende Landschaft rundherum

## Städtebauliche Entwicklung

- Bebauungsplan Nr. 60 der Stadt Wolfhagen „Sondergebiet Bildung“ (2008)

## Leerstand

- 0 Wohngebäude
- 0 Wirtschaftsgebäude

---

## Soziale Infrastruktur

- Grillhütte
- Weinhaus
- Dorfplatz
- Sportplatz
- Backhaus
  
- nächste Kita in Wolfhagen
- nächste Grundschule in Wolfhagen

## Gewerbliche Nutzungen

Dienstleistungs- und Gewerbebetriebe befinden sich größtenteils am Standort der ehemaligen Pommernkaserne

- Werner Maschinenbau
- Energy Glass GmbH
- LKW-Fahrschule Gülde
- Rehbocks Braumanufaktur

In der Ortslage Schanze:

- Baggerbetrieb Klaus Pietsch

In Gasterfeld:

- Friedrich Diefenthäler Weinhaus

---

## Verkehrswege

- B450 direkter Anschluss
- A44 11km entfernt

## ÖPNV

- Buslinie 111 (Stadtbus Wolfhagen): Gasterfeld - Viesebeck - Kernstadt - Philippinenburg - Wenigenhasungen - Altenhasungen, Bushaltestellen Schanze / Pommernanlage ( ein- und zwei-Stunden-Takt)
- Anruf-Sammel-Taxis (Linie 582.6) zwischen Wolfhagen und Bad Arolsen (viermal täglich)

---

## Kultur und Tourismus

- Lokale Radwege nach Viesebeck und in die Kernstadt

## Vereine

- Verein zur Förderung der Dorfentwicklung & Erneuerung im Stadtteil Gasterfeld e. V.

## Besonderheiten

- Dorferneuerungsprogramm des Landes Hessen 2008 bis 2017

## Zukunftsfähigkeit

Bewertung + 0 -	Kriterien
+	Einwohner:innenentwicklung 2010–2020
+	Altersstruktur der Einwohner:innen
+	Entfernung zum nächsten Zentrum
0	ÖV Anbindung zum nächsten Zentrum
-	gebündelte Dorfkernsituation
0	Allgemeiner baulicher Zustand / Geringe Leerstandsquote
0	Landschaftliche Attraktivität der Umgebung
0	Nahversorgung
+	Treffmöglichkeit / Gaststätte
0	Vereinsleben
0	Kindergarten
+	Schule
+	Breitbandausbau
0	Größe / Vielfältigkeit des Ortes
0	Zukunftsfähigkeit

- : ein Mangel ist vorhanden

0 : ausreichend vorhanden

+ : im besonderem Maß vorhanden

Gasterfeld ist in der Gesamtbetrachtung im ausreichenden Maß zukunftsfähig aufgestellt.

Nahversorgungsmöglichkeiten, Bildungsstätten und die medizinische Versorgung sind in der nahegelegenen Kernstadt Wolfhagen vorhanden - in der Pommernanlage gibt es ebenfalls eine Berufsschule sowie eine Förderschule. Bründersen selbst deckt durch eine ausgeprägte soziale Infrastruktur die Nachfrage nach Begegnungsorten ab. Die Daseinsvorsorge vor Ort ist, unter der Betrachtung dieser Aspekte, grundsätzlich gegeben.

Durch die Bürgerbegegnungsstätte und das Weinhaus ist eine Auswahl an Treffmöglichkeiten vorhanden.

Die zersplitterte Lage von Gasterfeld, Philippinendorf und der Pommernanlage führen jedoch dazu, dass kein gebündelter Dorfkern vorhanden ist.

Die nur zum Teil umgenutzte Pommernanlage beinhaltet des Weiteren eine Asylbewerber-Unterkunft. Das hat deutliche Auswirkungen auf die Einwohner:innenentwicklung und Altersstruktur Gasterfelds. Im Gegensatz zum Regelfall der stagnierenden Einwohner:innenentwicklung und dem Älterwerden ländlicher Regionen, wird dieser Ort im Schnitt jünger und hat einen positiven Einwohner:innentrend im 10-Jahres-Vergleich.

Aktuell noch nicht zugängliche Flächen, aufgrund von weiträumig verteilt liegender Kampfmittel, sorgen für verfallende Bausubstanz in einem gesonderten Bereich der Pommernanlage - dem Vorwerk. Das wirkt sich auf den baulichen Zustand und das Landschaftsbild in diesem Bereich aus.

Aufgrund der aus einigen Bestandteilen bestehenden Facette von Gasterfeld mit verschiedenen Wohnformen, ergänzt durch gewerbliche Nutzungen sowie der Pommernanlage als Alleinstellungsmerkmal, ist eine Vielfältigkeit grundsätzlich vorhanden.

**Siedlungsgenese**

**Bebauung**

- Siedlungsfläche um 1860
- Siedlungsfläche um 1950
- Bebauungspläne (Jahr, Nutzungen)
- sonstige Siedlungsflächen

**Denkmalschutz**

- Gesamtanlage
- Einzeldenkmale
- Einzeldenkmale Nebengebäude

**Grundkarte**

- Gebäude
- Gewässer
- Flurstücke

Ortsteil: Gasterfeld  
Blattgröße: A3  
Maßstab: M 1:3000  
Stand: 07. Juli 2022









**IKEK** Wolfhagen  
INTEGRIERTES KOMMUNALES ENTWICKLUNGSKONZEPT  
Hanse-Städte-Stadt  
**WOLFHAGEN**  
... verbindet mit Zukunft





### Bau- und Raumstruktur

#### Bebauung (Häuzl-Nr. entspricht Haupt- bzw. Wohngebäude)

-  ortsbildprägende Gebäude
-  strukturerhaltende Gebäude
-  sonstige Gebäude
-  Baulücke mit Baurecht gem. §34 BauGB
-  Baulücke ohne Baurecht gem. §34 BauGB
-  Leerstand

#### Denkmalschutz

-  Einzeldenkmale
-  Einzeldenkmale Nebengebäude

#### Grundkarte

-  Gewässer
-  Grünanlage / Grünfläche
-  Fläche für Landwirtschaft
-  Flurstücke

Ortsteil: Gasterfeld  
Blattgröße: A3  
Maßstab: M 1:3000  
Stand: 07. Juli 2022



**IKEK** Wolfhagen  
INTEGRIERTES KOMMUNALES ENTWICKLUNGSKONZEPT

Haus-Städte-Stadt  
**WOLFHAGEN**  
Kommunales Entwicklungsamt





- Fördergebietsabgrenzung**  
**Fördergebietsabgrenzung**  
 Fördergebietsabgrenzung
- Denkmalschutz**  
 Einzeldenkmale  
 Einzeldenkmale Nebengebäude  
 Gesamtanlage
- Grundkarte**  
 Gebäude  
 Gewässer  
 Flurstücke

Ortsteil: Gasterfeld  
 Blattgröße: A3  
 Maßstab: M 1:3000  
 Stand: 07. Juli 2022



**IKEK** Wolfhagen  
 INTEGRIERTES KOMMUNALES ENTWICKLUNGSKONZEPT  
 Hans-Steden-Stadt  
**WOLFHAGEN**  
 ... Mensch mit Zukunft

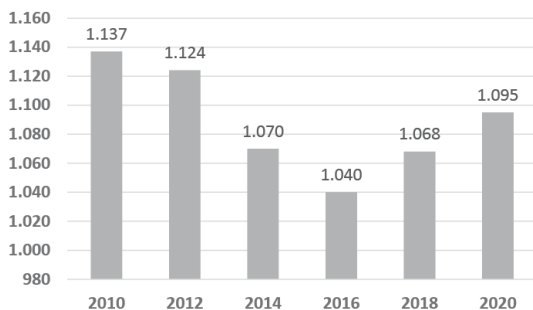


# Ortsteilprofil: Ippinghausen



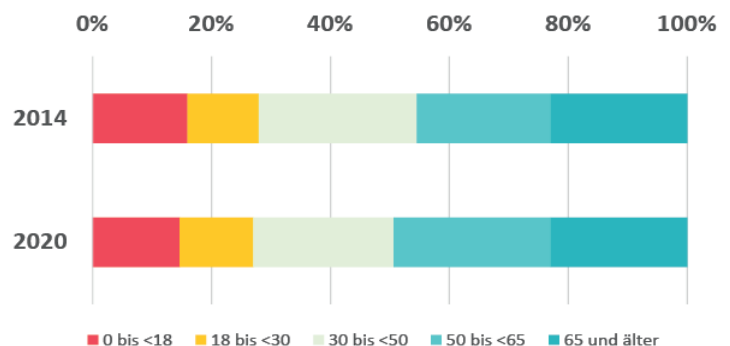
Einwohnerzahl: 1.087  
 Kernstadt: 7.855  
 Gesamtstadt: 14.100  
 (Stand Oktober 2021)  
 • großer Ortsteil  
  
 Gemarkungsgröße: 1.340,71 ha  
  
 Lage: 5 km südwestlich von  
 der Kernstadt Wolfhagen

## Bevölkerungsentwicklung



- Ippinghausen „ist stabil“
- die Einwohner:innenzahl hat um 0,8% zugenommen

## Altersstruktur



- Ippinghausen „altert“ moderat
- ca. 50% der Einwohner:innen sind über 50 Jahre alt

## Ortstypik

Südlich von Ippinghausen erhebt sich der Weidelsberg mit der Burgruine der ehemaligen Weidelsburg auf 492 m. Westlich erstrecken sich bewaldete Flächen des Naturparks Habichtswald. Die Siedlungsstruktur wird von den Durchgangsstraßen Kassel-Waldeck (B 251) und Wolfhagen-Naumburg (L 3214) geprägt, die sich im Ort an der alten Elbebrücke von 1782 kreuzen. Durch die Ortsmitte durchfließt die Elbe / der Mühlgraben von West nach Ost. Dadurch bildet sich in der Ortsmitte eine innerörtliche Freiflächenstruktur entlang des Bachlaufs. Am östlichen Rand befinden sich die gewerblich genutzten Flächen. Die Ortstypik von Ippinghausen entspricht einem Straßendorf, welches sich an der Bundesstraße 251 entlang entwickelt hat. Durch diverse Brände Ende des 19. und Anfang des 20. Jahrhunderts veränderte sich der ursprüngliche Baubestand, der nach dem geradlinigen Ausbau der Korbacher Straße von 1937-1946 weiter reduziert wurde. Dadurch wird der Ortskern als wenig kompakt und die Ortsränder als „ausgefranst“ beschrieben. Der Stadtteil liegt in überwiegend ebenem Gelände. Den alten Dorfkern bildet der Bereich um die evangelische Kirche. Er wird von der Grundschule, dem ehemaligen Feuerwehrhaus, dem ev. Gemeindehaus sowie einer kleinen Grünanlage geprägt; einem unverwechselbaren Ensemble in der Ortslage. Neuere Siedlungsentwicklungen, überwiegend Wohngebiete mit freistehenden Einfamilienhäusern, erstrecken sich als Schwerpunkt nördlich und in kleinerem Umfang südöstlich des Ortskerns.

## Ortsbild

- barocke Saalkirche von 1772 in der Ortsmitte
- unverwechselbares Ensemble aus Kirche, Schule, Feuerwehrhaus, Gemeindehaus und Grünanlage
- landwirtschaftliche Betriebe am nördlichen und östlichen Ortsrand
- Neuzeitliche Wohngebiete nördlich und in kleinerem Umfang südöstlich des Ortskerns

## Landschaft

- zahlreiche innerörtliche Freiflächen in Form von Weiden, Gärten und Obstwiesen zwischen Dorfkern und neueren Siedlungsentwicklungen
- Bachlauf der Elbe / der Mühlgraben durch die Ortsmitte
- Weidelsberg mit der Burgruine der ehemaligen Weidelsburg (492 m)

## Denkmalschutz

- 1 Gesamtanlage
- 22 Kulturdenkmäler

## Leerstand

- 0 Wohngebäude
- 0 Wirtschaftsgebäude

## Flächenreserven

- 15 unbebaute Grundstücke mit B-Plan
- 10 Baulücken nach §34 BauGB

## Städtebauliche Entwicklung

- Bebauungsplan Nr. 1 für das Wohngebiet „Auf dem Bürgel“ der Gemeinde Ippinghausen (1965)
- Bebauungsplan Nr. 14 der Stadt Wolfhagen (1979)
- Bebauungsplan Nr. 14.1 „Vor dem Busche“ (1994)
- 3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 14 Ippinghausen gleichzeitig 1. Änderung des Bebauungsplanes 14.1 „Vor dem Busche“ (1996)
- Bebauungsplan Nr. 14.1.1 der Stadt Wolfhagen „Vor dem Busche“ (2020)
- Bebauungsplan Nr. 29 „Unter dem Dorfe“ (2000)
- Bebauungsplan Nr. 67 der Stadt Wolfhagen „Blumenstrasse/Lilienstrasse“ (2015)

## Soziale Infrastruktur

- Haus des Gastes
- Gaststätte
- öffentlicher Raum in der Ortsmitte
- Sportplatz
- Spielplatz
- Gemeindehaus
- Kirche
- Friedhof
- Feuerwehr
  
- Kita
- Grundschule

## Nahversorgung

- Bürgerladen im Ortskern (Bürgerladen Ippinghausen GbR, ca. 200 Mitglieder)
- Metzgerei und Gaststätte Schwedes
- Hotel und Gasthaus Pfeifferling

## Gewerbliche Nutzungen

- Betrieb für Garten- und Landschaftsbau
- Highland Cattle Zucht
- Landwirtschaftsbetrieb Peter Klapp (Vollerwerbslandwirt)
- Reiterhof Berndt (Nebenerwerb)
- Revierförstereien Wolfhagen und Ippinghausen
- Wolf Power Systems
- Kuntschar und Schlüter
- Kuntschar Energieerzeugung (Entwicklung von Blockheizkraftwerken)
- zwei Schreinereien
- zwei Zimmereibetriebe
- Dachdeckerbetrieb
- Metallbaubetrieb
- Kfz-Werkstatt im Nebenerwerb
- Betrieb für Land- und Montagetechnik
- Küchenaussteller / Küchenbauer
- Elektroinstallation / Heizungsbauer
- Antiquitätenhandel- und Reparatur
- Stickerei-Service
- Änderungsschneiderei
- Bezirksschornsteinfeger
- Bogenbauer / Schmied
- Werbeagentur
- zwei Friseursalons
- Tankstelle
- Transport- und Logistikunternehmen für landwirtschaftliche Produkte
- Elektrofachgeschäft
- Betrieb für Unterflurbehälter
- Vermögensberater
- Vermietung von Ferienwohnungen
- Praxis für Hawaiianische Heilmassage
- Praxis für Medialität / Heilpraktiker / Wahrsager

## Verkehrswege

- B251 direkter Anschluss
- L3214 direkter Anschluss
- A44 12km entfernt

## ÖPNV

- Buslinie 110: Bahnhof Wilhelmshöhe, über den Dörnberg, Ehlen, Burghasungen, Isthä, Bründerßen, Ippinghausen und Leckringhausen (stündlich)

## Kultur und Tourismus

- Weidelsberg mit der Weidelsburg (einem der bekanntesten Wahrzeichen der Region)
- gegenüber liegend ein Waldgebiet
- Märchenlandweg
- Europäischer Kultur-Fernwanderweg „Hugenotten-und Waldenserpfad“
- Habichtswald-Steig
- Die Wander- und Rundwanderwege in gut ausgebautem Zustand
- Anlage eines Wohnmobilstellplatzes angedacht

## Vereine

- Schützenverein
- Angelverein Weidelsburg
- diverse Fördervereine
- Motorradclub
- TSV Blau-Weiss

## Zukunftsfähigkeit

Bewertung	Kriterien
0	Einwohner:innenentwicklung 2010–2020
0	Altersstruktur der Einwohner:innen
+	Entfernung zum nächsten Zentrum
0	ÖV Anbindung zum nächsten Zentrum
0	gebündelte Dorfkernsituation
0	Allgemeiner baulicher Zustand / Geringe Leerstandsquote
+	Landschaftliche Attraktivität der Umgebung
+	Nahversorgung
+	Treffmöglichkeit / Gaststätte
+	Vereinsleben
+	Kindergarten
+	Schule
0	Breitbandausbau
+	Größe / Vielfältigkeit des Ortes
+	Zukunftsfähigkeit

- : ein Mangel ist vorhanden

0 : ausreichend vorhanden

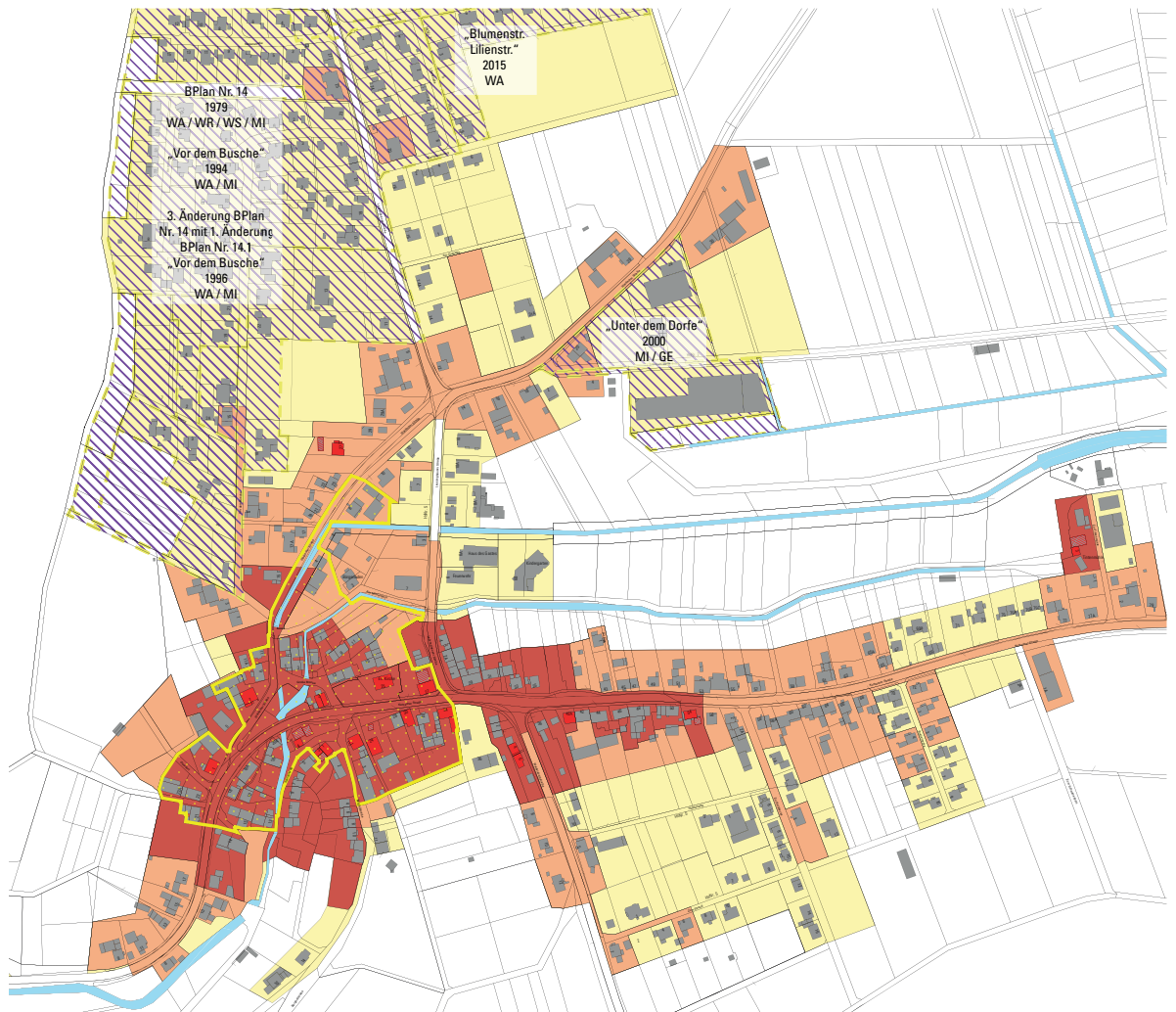
+ : im besonderem Maß vorhanden

Ippinghausen ist in der Gesamtbetrachtung in besonders gutem Maß zukunftsfähig aufgestellt.

Durch die lokale Versorgerrolle des Bürgerladens und der Metzgerei im Ort sowie der weiteren Angebote in der nahegelegenen Kernstadt Wolfhagen ist die Nahversorgung im Ort besonders gut. Auch die medizinische Versorgung ist durch nahegelegene Stadtteile gegeben. Ippinghausen hat eine eigene Kita und Grundschule, sodass das Bildungsangebot im Ort selbst gesichert ist. Eine Vielzahl von möglichen Treffpunkten ist durch die soziale Infrastruktur ebenfalls in Ippinghausen selbst vorhanden. Die Daseinsvorsorge vor Ort ist, unter der Betrachtung dieser Aspekte, im besonderen Maß gegeben.

Eine gebündelte Dorfkernsituation ist in Ippinghausen, welches in seiner Ortstypik einem Straßendorf entspricht, nicht vorhanden. Allerdings bildet der Bereich um die Kirche dennoch in ähnlicher Weise eine Ortsmitte, da die umliegenden Gebäude, wie die Grundschule, das ehemalige Feuerwehrhaus und das evangelische Gemeindehaus sowie eine kleine Grünanlage den Bereich prägen und somit ein unverwechselbares Ensemble in der Ortslage schaffen.

Aufgrund der aus vielen Bestandteilen bestehenden Facette von Ippinghausen mit verschiedenen Wohnformen und diversen gewerblichen Nutzungen, sowie der landschaftlichen Attraktivität durch den Weidelsberg mit der Burgruine Weidelsburg, bietet der Ort eine Vielfältigkeit und somit ein breit gefächertes Angebot.



**Siedlungsgenese**

**Bebauung**

- Siedlungsfläche um 1860
- Siedlungsfläche um 1950
- Bebauungspläne (Jahr, Nutzungen)
- sonstige Siedlungsflächen

**Denkmalschutz**

- Gesamtanlage
- Einzeldenkmale
- Einzeldenkmale Nebengebäude

**Grundkarte**

- Gebäude
- Gewässer
- Flurstücke

Ortsteil: Ippinghausen  
 Blattgröße: A3  
 Maßstab: M 1:3000  
 Stand: 07. Juli 2022



**IKEK** Wolfhagen  
 INTEGRIERTES KOMMUNALES ENTWICKLUNGSKONZEPT  
 Home-Steuer-Stadt  
**WOLFHAGEN**  
 ... Mensch mit Zukunft

### Bau- und Raumstruktur

#### Bebauung (Haus-Nr. entspricht Haupt- bzw. Wohngebäude)

- ortsbildprägende Gebäude
- strukturerhaltende Gebäude
- sonstige Gebäude
- Baulücke mit Baurecht gem. §34 BauGB
- Baulücke ohne Baurecht gem. §34 BauGB
- Teil-Leerstand EG Zone (Gewerbe)

#### schutz

- Einzeldenkmale
- Einzeldenkmale Nebengebäude

#### arte

- Gewässer
- Grünanlage / Grünfläche
- Fläche für Landwirtschaft

Ortsteil: Ippinghausen  
Blattgröße: A3  
Maßstab: M 1:3000  
Stand: 07. Juli 2022



**IKEK** Wolfhagen  
INTEGRIERTES KOMMUNALES ENTWICKLUNGSKONZEPT

Haus-Steden-Stadt  
**WOLFHAGEN**  
Kommunales Entwicklungsamt



**Fördergebietsabgrenzung**

**Fördergebietsabgrenzung**

Fördergebietsabgrenzung

**Denkmalschutz**

Einzeldenkmale

Einzeldenkmale Nebengebäude

Gesamtanlage

**Grundkarte**

Gebäude

Gewässer

Flurstücke

Ortsteil: Ippinghausen

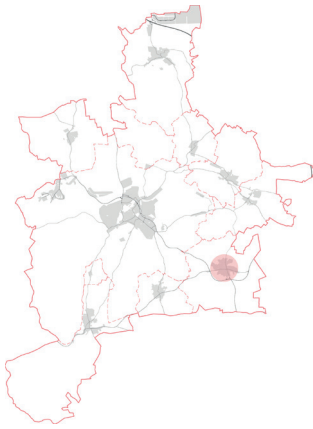
Blattgröße: A3

Maßstab: M 1:3000

Stand: 07. Juli 2022



# Ortsteilprofil: Isth

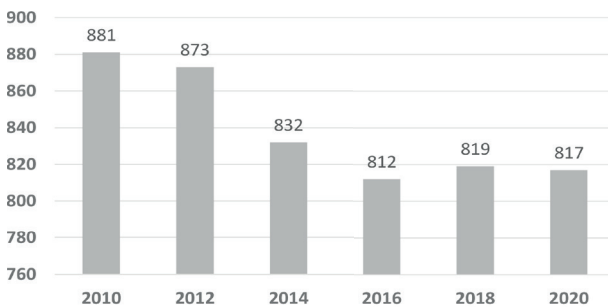


Einwohnerzahl: 823  
Kernstadt: 7.855  
Gesamtstadt: 14.100  
(Stand Oktober 2021)  
• großer Ortsteil

Gemarkungsgröße: 947,71 ha

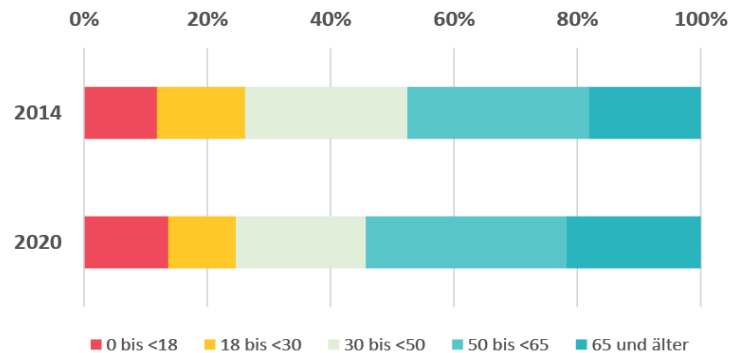
Lage: 5 km südöstlich von der Kernstadt Wolfhagen

## Bevölkerungsentwicklung



- Isth „ist stabil“
- die Einwohner:innenzahl hat um 7,3% abgenommen

## Altersstruktur



- Isth „altert“ moderat
- ca. 55% der Einwohner:innen sind über 50 Jahre alt

## Ortstypik

Der Stadtteil Isth liegt auf einer Hochebene von ca. 340 m NN am Fuß des Isthberges, der mit 521 m N.N. die höchste Erhebung im Stadtgebiet ist. In der Ortsmitte von Isth kreuzten sich ursprünglich die Bundesstraßen 251 und die 450, heute führt die Ortsumgehung den Verkehr südlich am Ortskern vorbei. Durch die Ortsmitte fließt der Liemeckebach von Ost nach West und bildet eine markante innerörtliche Freiflächenstruktur entlang des Bachlaufs. Weitere innerörtliche Freiflächen, die sich zum Teil durch Gärten und Obstwiesen bilden, sind zwischen dem Dorfkern und den neueren Siedlungsentwicklungen, wie auch am südlichen Ortsrand, vorhanden. Diese Flächen werden teilweise auch landwirtschaftlich genutzt. Isth hat durch mehrere Brände bzw. Kriegereignisse (1883, 1892, 1942, 1945) einen großen Teil seiner älteren Bausubstanz verloren. Die Ortstypik charakterisiert Isth daher als ein geschlossenes Dorf mit einfachem Grundriss und geringer Siedlungsdichte, die sich mit einer recht einheitlichen Ausstattung aus gründerzeitlichen Einhöfen präsentiert. Im alten Dorfkern befindet sich die Kirche mit Dorfplatz. Neuere Siedlungsentwicklungen (Wohngebiete mit freistehenden Einfamilienhäusern) erstrecken sich nördlich und südlich des ehemaligen Dorfkerns. Neuere Siedlungsentwicklungen (Wohngebiete mit freistehenden Einfamilienhäusern) erstrecken sich nördlich und südlich des ehemaligen Dorfkerns. Charakteristisch für den südlichen Ortsrand sind die landwirtschaftlichen Betriebe.

## Ortsbild

- barocke Dorfkirche mit romanischem Turm, deren Ursprung auf die Gründung des Ortes zurückgeht. 1743 - 1747 wurde das Kirchenschiff in seiner jetzigen Größe gebaut
- nördlich und südlich des alten Dorfkerns befinden sich Wohngebiete mit überwiegend freistehenden Einfamilienhäusern
- landwirtschaftliche Betriebe befinden sich am südlichen Ortsrand

## Landschaft

- Isthberg (mit 521 m N.N. die höchste Erhebung im Stadtgebiet)
- Liemeckebach mit markanter innerörtlicher Freiflächenstruktur entlang des Bachlaufs in der Ortsmitte



## Denkmalschutz

- 1 Gesamtanlage
- 8 Kulturdenkmäler

## Leerstand

- 0 Wohngebäude
- 3 Wirtschaftsgebäude

## Flächenreserven

- 6 unbebaute Grundstücke mit B-Plan
- 8 Baulücken nach §34 BauGB

## Städtebauliche Entwicklung

- Bebauungsplan Nr. 15 der Stadt Wolfhagen „Brückewiesen“ (1974)
- 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 15 der Stadt Wolfhagen „Brückewiesen“ (1990)
- Bebauungsplan Nr. 16 der Stadt Wolfhagen „Rötheweg“ (1995)
- Bebauungsplan Nr. 37 „Vorrangflächen für Windenergie“ der Stadt Wolfhagen (2004)
- Bebauungsplan Nr. 73 „Quellenweg“ der Stadt Wolfhagen (2019)
- Bebauungsplan Nr. 73.1 „Quellenweg“ der Stadt Wolfhagen gleichzeitig 1. Änderung des Bebauungsplanes 73 „Quellenweg“ (2020)

Gültige Abrundungssatzungen:

- Abrundungssatzung der Stadt Wolfhagen „Die Steinäcker“ (1995)
- Abrundungssatzung der Stadt Wolfhagen „Nördlich Bensheimer Weg“ (1999)

---

## Soziale Infrastruktur

- Dorfgemeinschaftshaus
- Grillhütte
- öffentlicher Raum in der Ortsmitte
- Sportplatz
- Spielplatz
- Schützenhaus
- Gemeindehaus
- Kirche
- Friedhof
- Feuerwehr
  
- Kita
- nächste Grundschule in Wenigenhasungen

## Gewerbliche Nutzungen

- drei Kfz-Werkstätten
- Autohaus
- Taxiunternehmen
- Metallverarbeitender Betrieb für Tor- und Zaunbau
- Tischlerei
- Projektgesellschaft mit dem Kernbereich Photovoltaik
- Sanitär- und Heizungstechnik / Lohnunternehmen im Bereich Landwirtschaft.

---

## Verkehrswege

- B251 direkter Anschluss
- L3312 direkter Anschluss
- A44 5km entfernt

## ÖPNV

- Buslinie 110: Bahnhof Wilhelmshöhe, über den Dörnberg, Ehlen, Burghasungen, Isthä, Bründersen, Ippinghausen - Leckringhausen - Wolfhagen (stündlich)

## Kultur und Tourismus

- open air Kino, mobile Bühne, Isthäer Dorflabor und Beteiligung organisiert vom Verein zur Förderung von Dorferneuerung und Dorfentwicklung im Stadtteil Isthä e.V.

## Vereine

- Angelsportverein Isthä
- Schützenverein Isthä der 1963 e.V.
- Turn- und Sportverein Isthä 1919 e.V.
- Sozialverband VdK Hessen-Thüringen e. V.
- Verein zur Förderung von Dorferneuerung und Dorfentwicklung im Stadtteil Isthä e.V.

## Besonderheiten

- Dorferneuerungsprogramm des Landes Hessen 1999 bis 2008

## Zukunftsfähigkeit

Bewertung +   0   -	Kriterien
0	Einwohner:innenentwicklung 2010–2020
-	Altersstruktur der Einwohner:innen
+	Entfernung zum nächsten Zentrum
0	ÖV Anbindung zum nächsten Zentrum
+	gebündelte Dorfkernsituation
0	Allgemeiner baulicher Zustand / Geringe Leerstandsquote
+	Landschaftliche Attraktivität der Umgebung
0	Nahversorgung
+	Treffmöglichkeit / Gaststätte
+	Vereinsleben
0	Kindergarten
0	Schule
0	Breitbandausbau
+	Größe / Vielfältigkeit des Ortes
+	Zukunftsfähigkeit

- : ein Mangel ist vorhanden  
 0 : ausreichend vorhanden  
 + : im besonderem Maß vorhanden

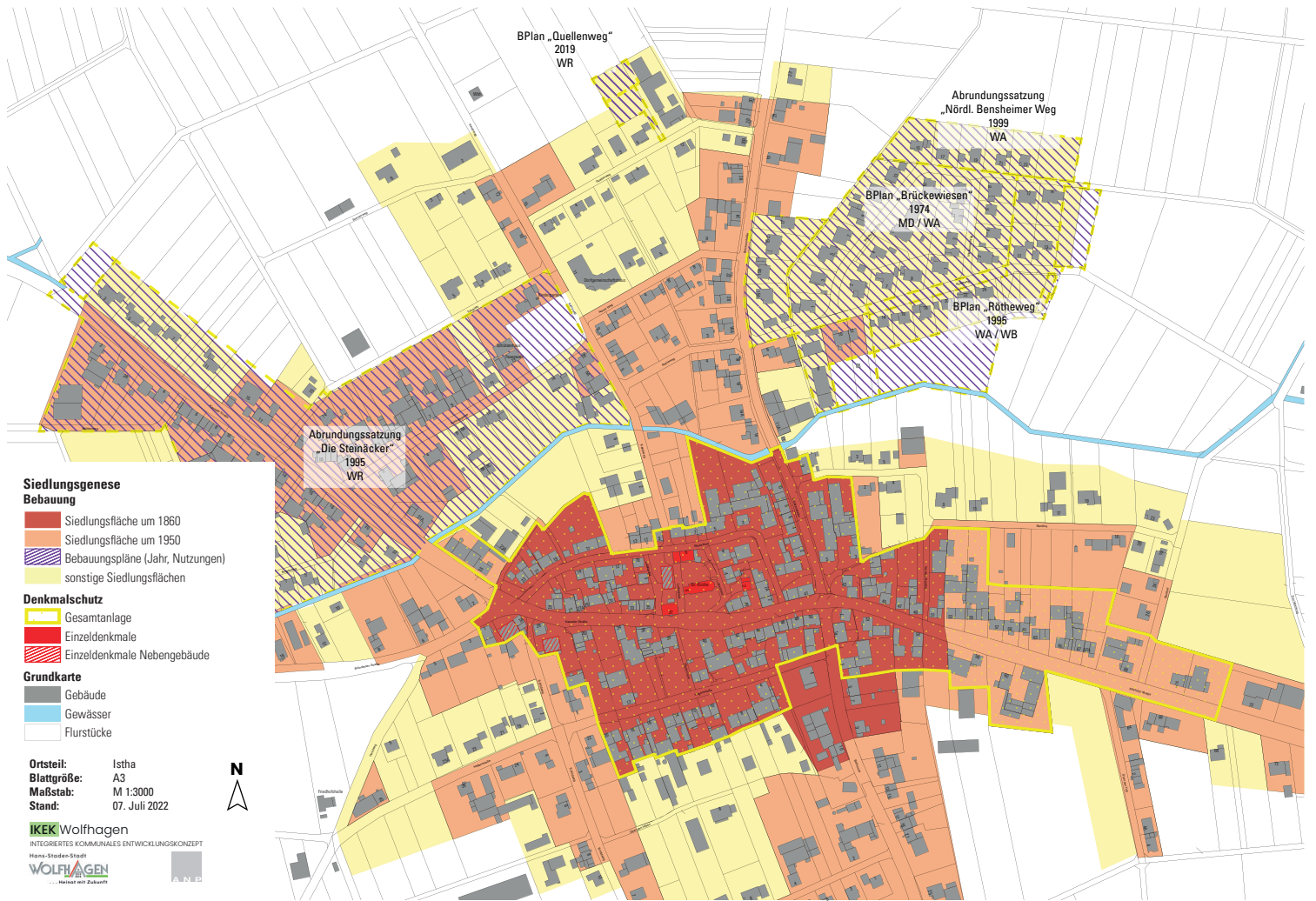
Isthä ist in der Gesamtbetrachtung in besonders gutem Maß zukunftsfähig aufgestellt.

Nahversorgungsmöglichkeiten, Bildungsstätten und die medizinische Versorgung sind in nahegelegenen Stadtteilen wie Ippinghausen und Wolfhagen vorhanden. Eine Vielzahl von möglichen Treffpunkten ist durch die soziale Infrastruktur in Isthä selbst vorhanden. Die Daseinsvorsorge vor Ort ist, unter der Betrachtung dieser Aspekte, grundsätzlich gegeben.

Die gebündelte Dorfkernsituation ist durch die an sich geschlossene Ortstypik und mit der Kirche in der Ortsmitte vorhanden.

Aufgrund der aus vielen Bestandteilen bestehenden Facette von Ippinghausen, mit verschiedenen Wohnformen und diversen gewerblichen Nutzungen, bietet der Ort eine Vielfältigkeit und somit ein breit gefächertes Angebot.

Ergänzt wird dieses durch die landschaftliche Attraktivität des Isthäerberges, der mit 521 m üNN die höchste Erhebung im Stadtgebiet ist.





**Bau- und Raumstruktur**

**Bebauung** (Haupt-Nr. entspricht Haupt- bzw. Wohngebäude)

- ortsbildprägende Gebäude
- strukturerhaltende Gebäude
- sonstige Gebäude
- Baulücke mit Baurecht gem. §34 BauGB
- Baulücke ohne Baurecht gem. §34 BauGB
- Teil-Leerstand EG Zone (Gewerbe)

**Denkmalschutz**

- Einzeldenkmale
- Einzeldenkmale Nebengebäude

**Grundkarte**

- Gewässer
- Grünanlage / Grünfläche
- Fläche für Landwirtschaft
- Flurstücke

Ortsteil: Isthra  
 Blattgröße: A3  
 Maßstab: M 1:3000  
 Stand: 07. Juli 2022

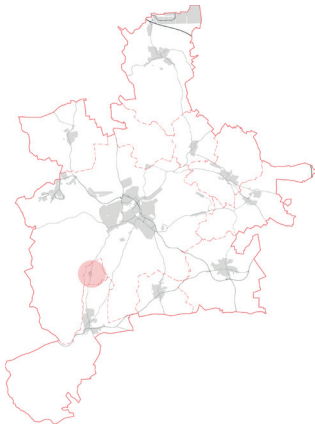


**IKEK** Wolfsburg  
 INTEGRIERTES KOMMUNALES ENTWICKLUNGSKONZEPT

Hans-Stroden-Stadt  
**WOLFHAGEN**  
 INTEGRAL PLAN

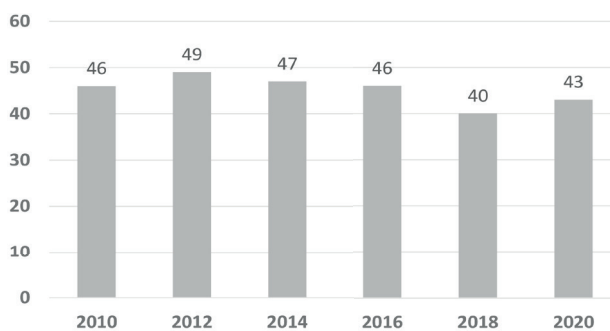


# Ortsteilprofil: Leckringhausen



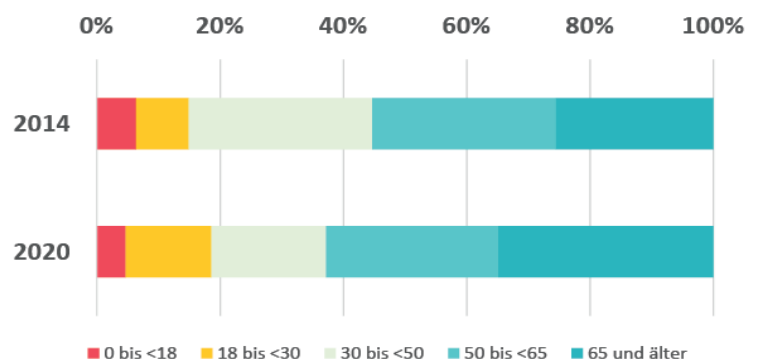
Einwohnerzahl: 42  
 Kernstadt: 7.855  
 Gesamtstadt: 14.100  
 (Stand Oktober 2021)  
 • kleiner Ortsteil  
  
 Gemarkungsgröße: 79,32 ha  
  
 Lage: 3 km südwestlich von  
 der Kernstadt Wolfhagen

## Bevölkerungsentwicklung



- Leckringhausen „schrumpft“
- die Einwohner:innenzahl hat um 6,5% abgenommen

## Altersstruktur



- Leckringhausen „altert“
- ca. 65% der Einwohner:innen sind über 50 Jahre alt

## Ortstypik

Westlich von Leckringhausen erstreckt sich der Wolfhager Stadtwald, welcher Teil des Naturparks Habichtswald ist. Durch Leckringhausen führt die Kreisstraße 105, an dieser sich Leckringhausen als Straßendorf entwickelt hat. Ortsbildprägend sind die evangelische Kirche, in der noch bis 1824 der Gottesdienst auf Französisch gehalten wurde und die Friedhofsflächen am nördlichen Ortsausgang. Am südlichen Ortsrand fließt das Ofensteinwasser von West nach Ost bis nach Wolfhagen. Die im 13. Jahrhundert erstmals erwähnte Siedlung bestand aus einem Hof- oder Meiergut, welches im Verlaufe des Dreißigjährigen Krieges wüst fiel. Im Jahre 1699 wurde an der Stelle des wüsten Hofes ein „Hugenottendorf“ durch Landgraf Karl von Hessen-Kassel gegründet. Die in Frankreich wegen ihres Glaubens verfolgten Hugenotten fanden hier eine neue Heimat. Leckringhausen wies eine einfache Struktur aus gleichartigen, schmucklosen Hofanlagen mit traufständigen Hauptgebäuden auf, die auf beiden Seiten der einzigen Straße von Nord nach Süd aufgereiht wurden. Durch den Brand von 1891 wurden acht Hofreiten zerstört, die man umgehend durch schlichte Neubauten ersetzte. Landwirtschaftliche Betriebe befinden sich südlichen Ortsrand, die aus der Wiederaufbauzeit stammen. Neuere Bauten stammen aus den 1950er Jahren sowie aus dem Jahr 2002.

## Ortsbild

- evangelische Hugenottenkirche aus dem Jahre 1706
- landwirtschaftliche Betriebe am südlichen Ortsrand

## Landschaft

- Wolfhager Stadtwald westlich von Leckringhausen (Teil des Naturparks Habichtswald)
- Ofensteinwasser am südlichen Ortsrand

## Denkmalschutz

- 1 Gesamtanlage
- 9 Kulturdenkmäler

## Städtebauliche Entwicklung

- Abrundungssatzung der Stadt Wolfhagen „Leckringhausen“ (2006)

## Flächenreserven

- 2 unbebaute Grundstücke mit B-Plan
- 2 Baulücken nach §34 BauGB

## Leerstand

- 0 Wohngebäude
- 0 Wirtschaftsgebäude

---

## Soziale Infrastruktur

- Gaststätte
- Kirche
- Friedhof
  
- nächste Kita in Ippinghausen
- nächste Grundschule in Ippinghausen

## Gewerbliche Nutzungen

- Landgasthof mit Hotelbetrieb
- Ortsmuseum „Hugenottenstübchen“ in der Alten Schule

---

## Verkehrswege

- Kreisstraße 105
- B251 2,5km entfernt
- A44 13,5km entfernt

## ÖPNV

- Buslinie 110: Kassel Bf. Wilhelmshöhe - Dörnberg - Ehlen - Burghasungen - Isthä - Bründerssen - Ippinghausen - Leckringhausen - Kernstadt Wolfhagen (ein-Stunden-Taktung)

---

## Kultur und Tourismus

- Naturpark Habichtswald

## Besonderheiten

- Dorferneuerungsprogramm des Landes Hessen 2008 bis 2017

## Zukunftsfähigkeit

Bewertung +   0   -	Kriterien
-	Einwohner:innenentwicklung 2010-2020
-	Altersstruktur der Einwohner:innen
+	Entfernung zum nächsten Zentrum
0	ÖV Anbindung zum nächsten Zentrum
-	gebündelte Dorfkernsituation
+	Allgemeiner baulicher Zustand / Geringe Leerstandsquote
+	Landschaftliche Attraktivität der Umgebung
0	Nahversorgung
+	Treffmöglichkeit / Gaststätte
0	Vereinsleben
0	Kindergarten
0	Schule
0	Breitbandausbau
0	Größe / Vielfältigkeit des Ortes
0	Zukunftsfähigkeit

- : ein Mangel ist vorhanden

0 : ausreichend vorhanden

+ : im besonderem Maß vorhanden

Leckringhausen ist in der Gesamtbetrachtung im ausreichenden Maß zukunftsfähig aufgestellt.

Nahversorgungsmöglichkeiten, Bildungsstätten und die medizinische Versorgung sind in nahegelegenen Stadtteilen wie Ippinghausen und Wolfhagen vorhanden. Eine Treffmöglichkeit ist durch die soziale Infrastruktur in Leckringhausen selbst vorhanden. Die Daseinsvorsorge vor Ort ist, unter der Betrachtung dieser Aspekte, grundsätzlich gegeben.

Eine gebündelte Dorfkernsituation ist in Leckringhausen, welches in seiner Ortstypik einem Straßendorf entspricht, nicht vorhanden.

Darüber hinaus ist eine landschaftliche Attraktivität durch den Wolfhager Stadtwald westlich von Leckringhausen vorhanden. Er ist Teil des Naturparks Habichtswald.

Aufgrund der aus grundlegenden Bestandteilen bestehenden Facette von Leckringhausen, mit verschiedenen Wohnformen ergänzt durch vereinzelte gewerbliche Nutzungen sowie weiterhin bestehender Landwirtschaft, ist eine Vielfältigkeit grundsätzlich vorhanden.





**Siedlungsgenese**

- Bebauung**
- Siedlungsfläche um 1860
  - Siedlungsfläche um 1950
  - Bebauungspläne (Jahr, Nutzungen)
  - sonstige Siedlungsflächen

**Denkmalschutz**

- Gesamtanlage
- Einzeldenkmale
- Einzeldenkmale Nebengebäude

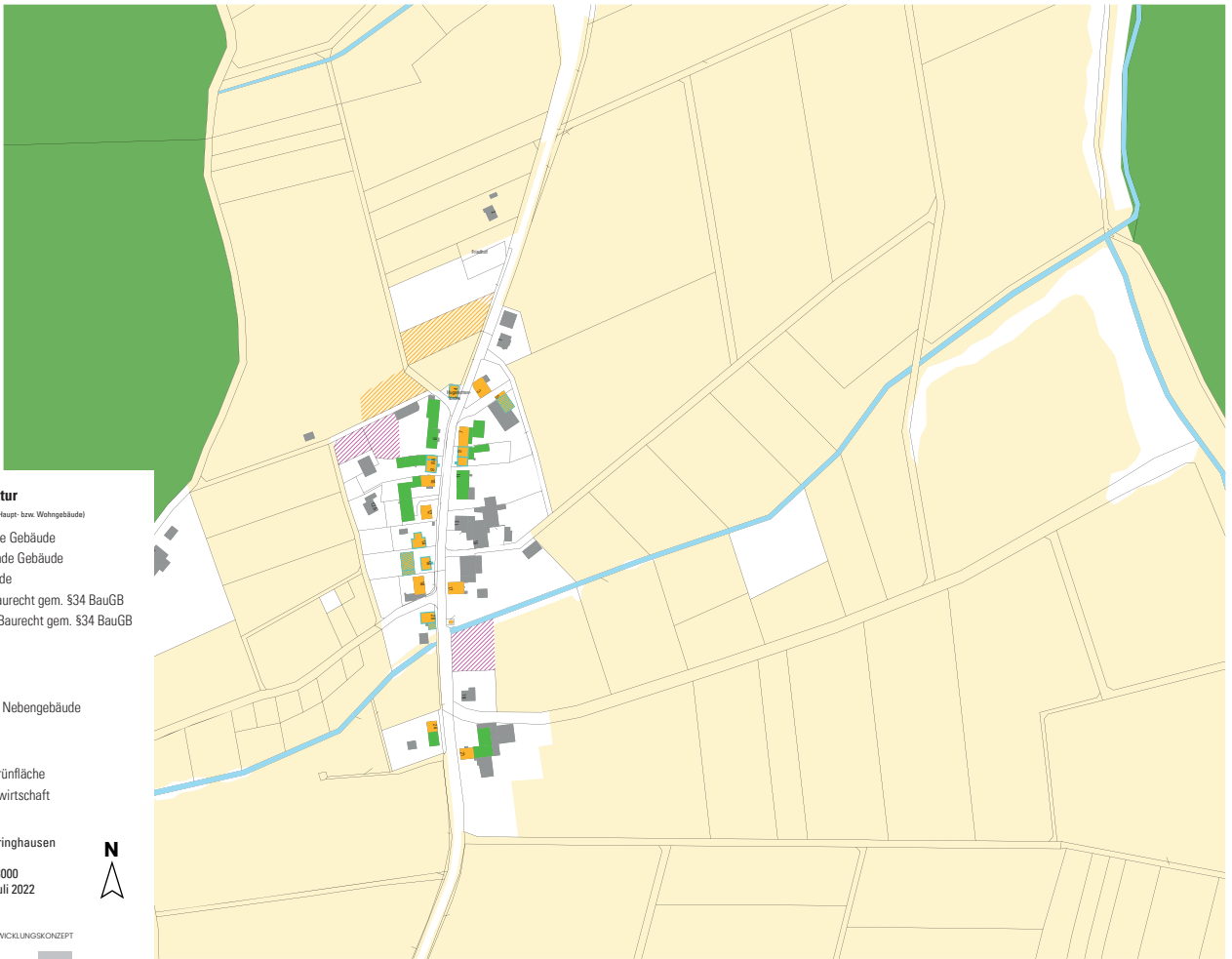
**Grundkarte**

- Gebäude
- Gewässer
- Flurstücke

Ortsteil: Leckringhausen  
 Blattgröße: A3  
 Maßstab: M 1:3000  
 Stand: 07. Juli 2022



**IKK Wolfhagen**  
 INTEGRIERTES KOMMUNALES ENTWICKLUNGSKONZEPT  
 Home-Steuer-Stadt  
**WOLFHAGEN**  
 ... Mensch mit Zukunft



**Bau- und Raumstruktur**

**Bebauung** (Häuser-Nr. entspricht Haupt- bzw. Wohngebäude)

- ortsbildprägende Gebäude
- strukturerhaltende Gebäude
- sonstige Gebäude
- Baulücke mit Baurecht gem. §34 BauGB
- Baulücke ohne Baurecht gem. §34 BauGB
- Leerstand

**Denkmalschutz**

- Einzeldenkmale
- Einzeldenkmale Nebengebäude

**Grundkarte**

- Gewässer
- Grünanlage / Grünfläche
- Fläche für Landwirtschaft
- Flurstücke

Ortsteil: Leckringhausen  
 Blattgröße: A3  
 Maßstab: M 1:3000  
 Stand: 07. Juli 2022



**IKEK** Wolfhagen  
 INTEGRIERTES KOMMUNALES ENTWICKLUNGSKONZEPT

Haus-Stadten-Stadt  
**WOLFHAGEN**  
 KUNDE UND PARTNER





**Fördergebietsabgrenzung**

**Fördergebietsabgrenzung**

Fördergebietsabgrenzung

**Denkmalschutz**

Einzeldenkmale

Einzeldenkmale Nebengebäude

Gesamtanlage

**Grundkarte**

Gebäude

Gewässer

Flurstücke

**Ortsteil:** Leckringhausen

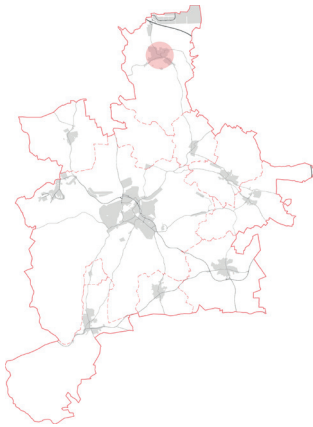
**Blattgröße:** A3

**Maßstab:** M 1:3000

**Stand:** 07. Juli 2022

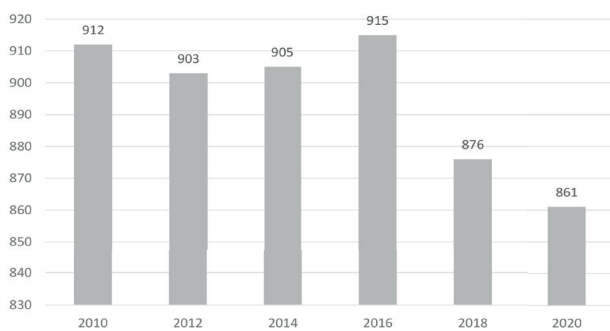


# Ortsteilprofil: Niederelsungen



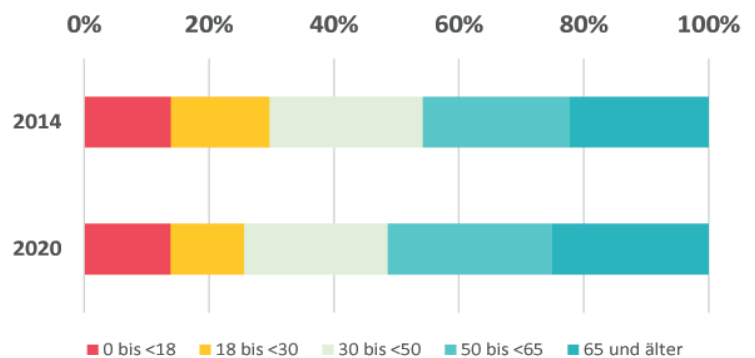
Einwohnerzahl: 900  
 Kernstadt: 7.855  
 Gesamtstadt: 14.100  
 (Stand Oktober 2021)  
 • großer Ortsteil  
  
 Gemarkungsgröße: 1.294,45 ha  
  
 Lage: 7 km nördlich von der Kernstadt Wolfhagen

## Bevölkerungsentwicklung



- Niederelsungen „schrumpft“
- die Einwohner:innenzahl hat um 5,6% abgenommen

## Altersstruktur



- Niederelsungen „altert“ moderat
- ca. 50% der Einwohner:innen sind über 50 Jahre alt

## Ortstypik

Östlich und westlich von Niederelsungen erheben sich bewaldete Höhenzüge. Die Landesstraße L3312 führt durch den Ortskern. Die Bundesautobahn 44 (Dortmund-Kassel) liegt ca. 1 km nördlich der Ortslage. Durch die Ortsmitte durchfließt die Dase Niederelsungen von West nach Ost und bildet eine markante innerörtliche Freiflächenstruktur entlang des Bachlaufs. Gleichzeitig bildet der Bachlauf den südlichen Ortsrand. Der alte Dorfkern erstreckt sich entlang der parallel zum Hang laufenden Straßen Zierenberger Straße, Kirchweg, Volkmarser Straße. Die Ortstypik charakterisiert Niederelsungen als geschlossenes Dorf mit geringer Siedlungsdichte und einfachem Grundriss in teils ebenem Gelände. Die evangelische Kirche Niederelsungen befindet sich im Osten des Ortes unweit des Gut Niederelsungen. Besonderheiten in der Siedlungsstruktur sind ein Ferienhausgebiet, die Freilichtbühne (Waldbühne Niederelsungen) sowie die Sportanlagen südlich des Ortes. Neuere Siedlungsentwicklungen erstrecken sich nordwestlich, nördlich und südwestlich des Dorfkerns entlang der Ausfallstraßen. Landwirtschaftliche Betriebe befinden sich mit einer Hühnerfarm am westlichen Ortsrand, sowie zwei weitere Höfe am südlichen Ortsausgang und am östlichen Ortsausgang mit dem Gutshof.

## Ortsbild

- Wahrzeichen ist die frühgotische Kirche mit romanischen Turm und barockem Dachreiter aus dem 13. Jahrhundert
- Siedlungserweiterungen sind überwiegend Wohngebiete mit freistehenden Einfamilienhäusern nordwestlich, nördlich und südwestlich des Dorfkerns entlang der Ausfallstraßen
- Landwirtschaftliche Betriebe befinden sich am westlichen, südlichen und östlichen Ortsrand

## Landschaft

- bewaldete Höhenzüge östlich und westlich des Ortes
- Bachlauf der Dase von West nach Ost durch die Ortsmitte
- markante innerörtliche Freiflächenstruktur entlang des Bachlaufs

## Denkmalschutz

- 1 Gesamtanlage
- 20 Kulturdenkmäler

## Leerstand

- 1 Wohngebäude
- 3 Wirtschaftsgebäude

## Flächenreserven

- 5 unbebaute Grundstücke mit B-Plan
- 17 Baulücken nach §34 BauGB

## Städtebauliche Entwicklung

- Bebauungsplan Nr. 12 „Niederelsungen I“ der Stadt Wolfhagen (1987)
- Bebauungsplan Nr. 30 der Stadt Wolfhagen „Brückenhofweg“ (1994)
- Bebauungsplan Nr. 47 der Stadt Wolfhagen „Gewerbegebiet Niederelsungen“ (1997)
- Bebauungsplan Nr. 48 der Stadt Wolfhagen „Interkommunaler Logistik- und Gewerbeplan A 44 Hiddeser Feld“ (2001)
- Bebauungsplan Nr. 48.2 / 2. Änderung der Stadt Wolfhagen „Interkommunaler Logistik- und Gewerbeplan A 44 Hiddeser Feld“ (2014)
- Bebauungsplan Nr. 48 / 6. Änderung der Stadt Wolfhagen „Interkommunaler Logistik- und Gewerbeplan A 44 Hiddeser Feld“ (2020)
- Bebauungsplan der Stadt Wolfhagen „Parkstraße“ (2004)
- Bebauungsplan Nr. 58 der Stadt Wolfhagen „Riesen II“ (2009)
- Vorentwurf Bebauungsplan Nr. 79 der Stadt Wolfhagen „Hydrogen Valley BAB 44“ (2021)

---

## Soziale Infrastruktur

- Haus des Gastes
- Grillhütte
- Jugendraum
- Gaststätte
- Sportplatz
- Spielplatz
- Freibad
- Kirche
- Friedhof
- Feuerwehr
  
- Kita
- nächste Grundschule in Wolfhagen/Wenigenhasungen

## Gewerbliche Nutzungen

- zwei Büromöbelgroßhändler
- Autoleasingunternehmen
- Agrartechnik
- Zimmerei
- Handel für Sportbedarf (Bogenschützen)
- Wohnmobilhandel
- Friseur
- Verleih für Anhänger
- Unternehmen im Bereich IT-Dienstleistungen
  
- Zwei größere Gewerbeflächen befinden sich an der A7 mit:
  - Solarpark
  - Reisemobilhandel
  - Kfz-Technik
  - interkommunales Gewerbegebiet „Hiddeser Feld“ mit großflächigen Einheiten (LKW-Waschanlage, Amazon Logistik-Zentrum, Lager Automobilteile VW, VITAQUA Getränkeabfüllanlage, REWE Logistik-Zentrum (Lager), Handel Industrieanlagen)
  
- Fleischerei
- Bäckereiverkaufswagen
- Zwei gastronomische Betriebe befinden sich im Ortskern

## Verkehrswege

- L3312 direkter Anschluss
- A44 1km entfernt

## ÖPNV

- Buslinie 117: Zierenberg – Habichtswald – WOH Wenigenhasungen – WOH Altenhasungen – WOH Nothfelden – Zierenberg – WOH Niederelsungen – Breuna (nur werktags im Schulverkehr)
- Buslinie 120 (HLB Hessenbus): verbindet Niederelsungen mit Warburg (werktags in einer unregelmäßigen Taktung, Samstag und Sonntag je fünfmal)

## Kultur und Tourismus

- Ferienhausgebiet
- Freibad
- Freilichtbühne (Waldbühne Niederelsungen)

## Vereine

- TSV Niederelsungen
- Freiwillige Feuerwehr
- Spielgemeinschaft Waldbühne Erich Oberlist Niederelsungen e.V.

## Zukunftsfähigkeit

Bewertung	Kriterien
0	Einwohner:innenentwicklung 2010–2020
0	Altersstruktur der Einwohner:innen
+	Entfernung zum nächsten Zentrum
0	ÖV Anbindung zum nächsten Zentrum
0	gebündelte Dorfkernsituation
0	Allgemeiner baulicher Zustand / Geringe Leerstandsquote
+	Landschaftliche Attraktivität der Umgebung
+	Nahversorgung
+	Treffmöglichkeit / Gaststätte
+	Vereinsleben
+	Kindergarten
0	Schule
+	Breitbandausbau
+	Größe / Vielfältigkeit des Ortes
+	Zukunftsfähigkeit

- : ein Mangel ist vorhanden  
 0 : ausreichend vorhanden  
 + : im besonderem Maß vorhanden

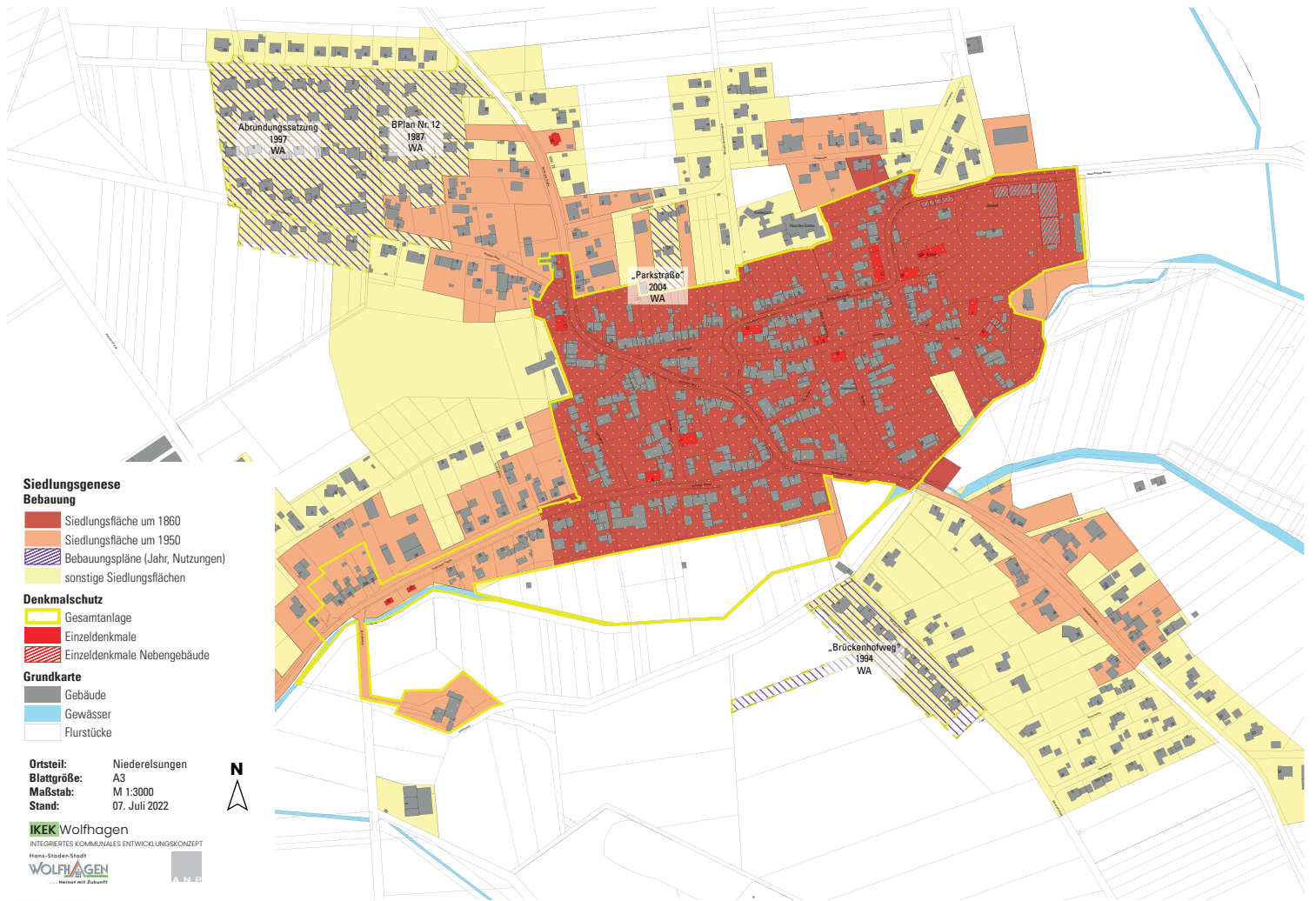
Niederelsungen ist in der Gesamtbetrachtung in besonders gutem Maß zukunftsfähig aufgestellt.

Durch die lokale Versorgerrolle der Fleischerei und des Bäckereiverkaufswagens im Ort sowie der weiteren Angebote in der nahegelegenen Kernstadt Wolfhagen ist die Nahversorgung im Ort besonders gut. Auch die medizinische Versorgung ist durch nahegelegene Stadtteile gegeben. Niederelsungen hat eine eigene Kita, sodass das Bildungsangebot im Ort selbst zum Teil gegeben ist. Eine Vielzahl von möglichen Treffpunkten ist durch die soziale Infrastruktur ebenfalls in Niederelsungen selbst vorhanden. Die Daseinsvorsorge vor Ort ist, unter der Betrachtung dieser Aspekte, im besonderen Maß gegeben.

Eine gebündelte Dorfkernsituation ist in Niederelsungen grundsätzlich vorhanden, da es in seiner Ortstypik als geschlossenes Dorf charakterisiert werden kann. Ein zentraler Platz ist jedoch nicht vorhanden und die Kirche befindet sich im Osten des Stadtteils.

Eine Besonderheit im Stadtteil Niederelsungen ist das Freibad, welches neben dem Schwimmbad in der Kernstadt das einzige in der Stadt Wolfhagen ist. Darüber hinaus besitzt der Ort eine Freilichtbühne, welche durch ein starkes Vereinsleben getragen wird.

Aufgrund der aus vielen Bestandteilen bestehenden Facette von Niederelsungen, mit verschiedenen Wohnformen und diversen gewerblichen Nutzungen, sowie bestehender Landwirtschaft, bietet der Ort ein breites und vielfältiges Angebot.



**Siedlungsgenese**  
**Bebauung**

- Siedlungsfläche um 1860
- Siedlungsfläche um 1950
- Bebauungspläne (Jahr, Nutzungen)
- sonstige Siedlungsflächen

**Denkmalschutz**

- Gesamtanlage
- Einzeldenkmale
- Einzeldenkmale Nebengebäude

**Grundkarte**

- Gebäude
- Gewässer
- Flurstücke

Ortsteil: Niederelsungen  
 Blattgröße: A3  
 Maßstab: M 1:3000  
 Stand: 07. Juli 2022









**Fördergebietsabgrenzung**

**Fördergebietsabgrenzung**

— Fördergebietsabgrenzung

**Denkmalschutz**

■ Einzeldenkmale

■ Einzeldenkmale Nebengebäude

— Gesamtanlage

**Grundkarte**

■ Gebäude

■ Gewässer

■ Flurstücke

Ortsteil: Niederelsungen

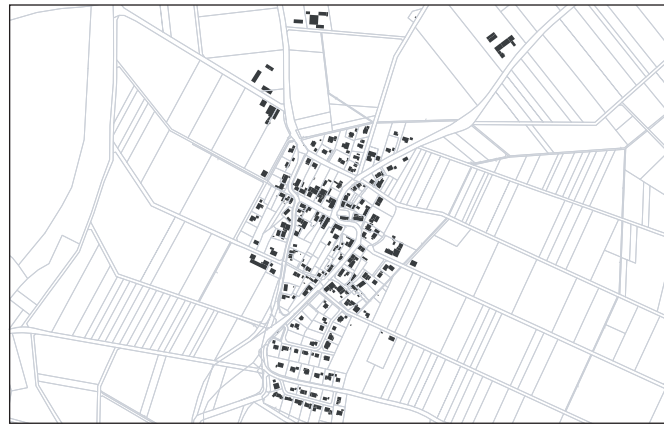
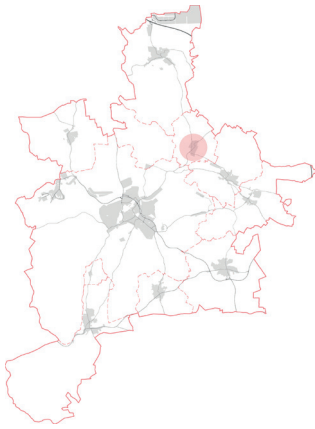
Blattgröße: A3

Maßstab: M 1:3000

Stand: 07. Juli 2022

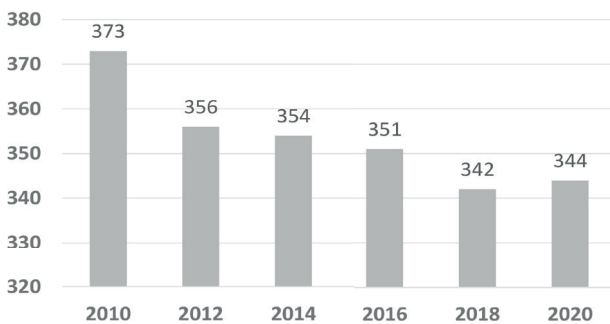


# Ortsteilprofil: Nothfelden



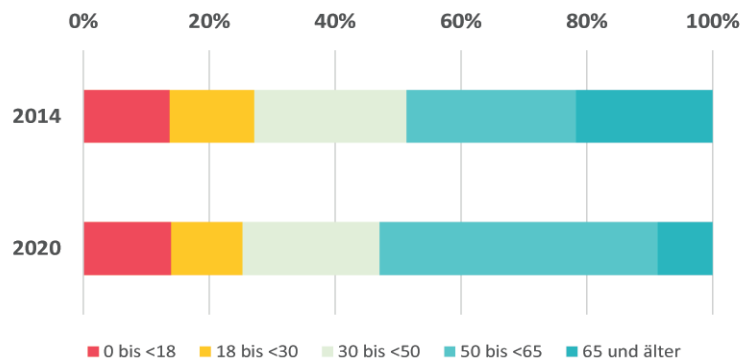
Einwohnerzahl: 369  
 Kernstadt: 7.855  
 Gesamtstadt: 14.100  
 (Stand Oktober 2021)  
 • mittelgroßer Ortsteil  
  
 Gemarkungsgröße: 359,43 ha  
  
 Lage: 4 km nordöstlich von der Kernstadt Wolfhagen

## Bevölkerungsentwicklung



- Nothfelden „ist stabil“
- die Einwohner:innenzahl hat um 7,8% abgenommen

## Altersstruktur



- Nothfelden „altert“
- ca. 55% der Einwohner:innen sind über 50 Jahre alt

## Ortstypik

Nothfelden ist zwischen die beiden sich südlich des Dorfes gabelnden Landesstraßen 3312 und 3214 von Wolfhagen in Richtung Nieder- bzw. Oberelsungen eingespannt. Die Hauptachse ist die Bürgermeister-Grüning-Straße, an deren West- und Ostende sich jeweils eine scharfe Kurve befindet. Durch die ungewöhnliche Straßenführung haben die Hofanlagen an den Kurven und Biegungen bzw. an den beiden Enden der Dorfstraße besonders hohes städtebauliches Gewicht. Die Kirche markiert das Zentrum des Dorfes sie steht – ohne umgebenden Kirchhof – am östlichen Ende der Dorfstraße. Landschaftlich liegt der Stadtteil innerhalb des Naturparks Habichtswald. In der Ehringer Senke entspringt nördlich und östlich vom Ortsrand die Dase, welche in Richtung Norden nach Niederelsungen fließt. Im Bereich des Dorfkerns sind noch heute die großen innerörtlichen und ortsbildprägenden Gärten erhalten. Vom Grundriss einfach, fast quadratisch aufgebaut. Neuere Siedlungsentwicklungen erfolgten in Richtung Norden sowie im Süden. Kleinere Ergänzungen des Ortsrandes durch Wohngebäude erfolgten im Westen und im Osten. Landwirtschaftliche Betriebe befinden sich nördlich außerhalb der Ortslage.

## Ortsbild

- Das Wahrzeichen von Nothfelden, die evangelische Kirche mit ihrem romanischen Chorturm und dem verschieferten Fachwerkbau, befindet sich in der begrünten Ortsmitte
- Dort befindet sich auch der Dorfplatz
- Siedlungserweiterungen in Form von Wohngebieten erfolgten zum Großteil am Ortsrand mit freistehenden Einfamilienhäusern im Norden und Süden
- Kleinere Ergänzungen des Ortsrandes durch Wohngebäude befinden sich im Westen und Osten
- Landwirtschaftliche Betriebe befinden sich nördlich außerhalb der Ortslage

## Landschaft

- der Stadtteil liegt innerhalb des Naturparks Habichtswald
- In der Ehringer Senke entspringt nördlich und östlich vom Ortsrand die Dase

## Denkmalschutz

- 1 Gesamtanlage
- 16 Kulturdenkmäler

## Leerstand

- 0 Wohngebäude
- 0 Wirtschaftsgebäude

## Flächenreserven

- 4 unbebaute Grundstücke mit B-Plan
- 2 Baulücken nach §34 BauGB

## Städtebauliche Entwicklung

- Bebauungsplan Nr. 21 der Stadt Wolfhagen „Niederel-sunger Straße“ (2004)
- Bebauungsplan Nr. 22 der Stadt Wolfhagen „Auf der Laake“ (1996)
- 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 22 „Auf der Laake“ der Stadt Wolfhagen (2019)

## Soziale Infrastruktur

- Dorfgemeinschaftshaus
  - Freizeitanlage „Ifflingsborn“ mit Grill- und Schutzhütte
  - Dorfplatz
  - Spiel- und Bolzplatz
  - Kirche
  - Friedhof
  - Feuerwehr
- 
- nächste Kita in Wolfhagen/Niederelsungen
  - nächste Grundschule in Wolfhagen/Wenigenhasungen

## Gewerbliche Nutzungen

- Unternehmen im Bereich Orthopädietechnik
  - Drechslerei
  - Betrieb im Bereich IT-Technik
  - Vermietung von Ferienwohnungen
  - Bioland Baumschule
- 
- Kastanienhof mit Verkaufsladen

## Verkehrswege

- L3312 direkter Anschluss
- L3214 direkter Anschluss
- A44 6km entfernt

## ÖPNV

- Buslinie 117: Zierenberg – Habichtswald – WOH Wenigenhasungen – WOH Altenhasungen – WOH Nothfelden – Zierenberg – WOH Niederelsungen – Breuna (nur werktags im Schulverkehr)
- Buslinie 120 (HLB Hessenbus): verbindet Niederelsungen mit Warburg (werktags in einer unregelmäßigen Taktung, Samstag und Sonntag je fünfmal)

## Kultur und Tourismus

- Naturpark Habichtswald
- Schützenfest
- die Knappen- und Ritterspiele sind jährliche Höhepunkte der Nothfeldener Festivitäten und bekommen rd. 400 Besucher:innen

## Vereine

- Freiwilliger Feuerwehr
- Traditionsschützen
- Jagdgenossenschaft
- Förderverein Dorferneuerung
- die Liedertafel
- Sozialverband VdK
- Kirmesburschen und –mädchen

## Zukunftsfähigkeit

Bewertung + 0 -	Kriterien
0	Einwohner:innenentwicklung 2010–2020
-	Altersstruktur der Einwohner:innen
+	Entfernung zum nächsten Zentrum
0	ÖV Anbindung zum nächsten Zentrum
0	gebündelte Dorfkernsituation
0	Allgemeiner baulicher Zustand / Geringe Leerstandsquote
+	Landschaftliche Attraktivität der Umgebung
0	Nahversorgung
+	Treffmöglichkeit / Gaststätte
+	Vereinsleben
0	Kindergarten
0	Schule
0	Breitbandausbau
0	Größe / Vielfältigkeit des Ortes
0	Zukunftsfähigkeit

- : ein Mangel ist vorhanden

0 : ausreichend vorhanden

+ : im besonderem Maß vorhanden

Nothfelden ist in der Gesamtbetrachtung im ausreichenden Maß zukunftsfähig aufgestellt.

Nahversorgungsmöglichkeiten, Bildungsstätten und die medizinische Versorgung sind in nahegelegenen Stadtteilen wie Altenhasungen, Niederelsungen, Wenigenhasungen und Wolfhagen vorhanden. Eine Vielzahl von möglichen Treffpunkten ist durch die soziale Infrastruktur in Nothfelden selbst vorhanden. Die Daseinsvorsorge vor Ort ist, unter der Betrachtung dieser Aspekte, grundsätzlich gegeben.

Der Ort besitzt zwar eine zentral liegende Kirche und einen Platz auf der gegenüberliegenden Straßenseite, ein klar erkennbarer Dorfkern ist jedoch aufgrund der durch die Ortsmitte verlaufenden Straße nicht vorhanden. Veranstaltungen des Ortsteils finden stattdessen in der Nähe zum Ortskern im Osten statt. Hier liegt das Dorfgemeinschaftshaus an einer beruhigten Straße mit wenig Durchgangsverkehr sowie eine großen Freifläche.

Darüber hinaus ist die landschaftliche Attraktivität durch den Naturpark Habichtswald gegeben, indem sich der Stadtteil befindet.

Aufgrund der aus einigen Bestandteilen bestehenden Facette von Bründersen, mit verschiedenen Wohnformen, ergänzt durch gewerbliche Nutzungen sowie weiterhin bestehender Landwirtschaft ist eine Vielfältigkeit grundsätzlich vorhanden.



**Siedlungsgenese**

**Bebauung**

- Siedlungsfläche um 1860
- Siedlungsfläche um 1950
- Bebauungspläne (Jahr, Nutzungen)
- sonstige Siedlungsflächen

**Denkmalschutz**

- Gesamtanlage
- Einzeldenkmale
- Einzeldenkmale Nebengebäude

**Grundkarte**

- Gebäude
- Gewässer
- Flurstücke

Ortsteil: Notthfelden  
 Blattgröße: A3  
 Maßstab: M 1:3000  
 Stand: 07. Juli 2022



### Bau- und Raumstruktur

#### Bebauung (Haus-Nr. entspricht Haupt- bzw. Wohngebäude)

- ortsbildprägende Gebäude
- strukturerhaltende Gebäude
- sonstige Gebäude
- Baulücke mit Baurecht gem. §34 BauGB
- Baulücke ohne Baurecht gem. §34 BauGB
- Leerstand

#### Denkmalschutz

- Einzeldenkmale
- Einzeldenkmale Nebengebäude

#### Grundkarte

- Gewässer
- Grünanlage / Grünfläche
- Fläche für Landwirtschaft
- Flurstücke

Ortsteil: Notthfelden  
Blattgröße: A3  
Maßstab: M 1:3000  
Stand: 07. Juli 2022



**IKEK** Wolfhagen  
INTEGRIERTES KOMMUNALES ENTWICKLUNGSKONZEPT

Haus-Steden-Stadt  
**WOLFHAGEN**  
Kommunales Entwicklungsamt





**Fördergebietsabgrenzung**  
**Fördergebietsabgrenzung**

■ Fördergebietsabgrenzung

**Denkmalschutz**

■ Einzeldenkmale

■ Einzeldenkmale Nebengebäude

■ Gesamtanlage

**Grundkarte**

■ Gebäude

■ Gewässer

■ Flurstücke

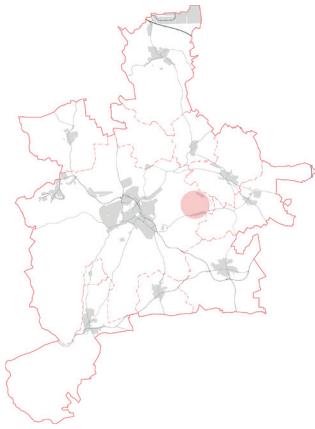
Ortsteil: Notthfelden  
 Blattgröße: A3  
 Maßstab: M 1:3000  
 Stand: 07. Juli 2022



**IKEK** Wolfhagen  
 INTEGRIERTES KOMMUNALES ENTWICKLUNGSKONZEPT  
 HORN-STEDE-STADT  
**WOLFHAGEN**  
 ... Mensch und Natur

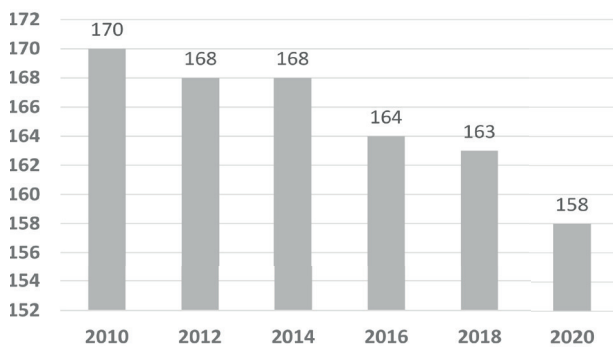


# Ortsteilprofil: Philippinenburg &-thal



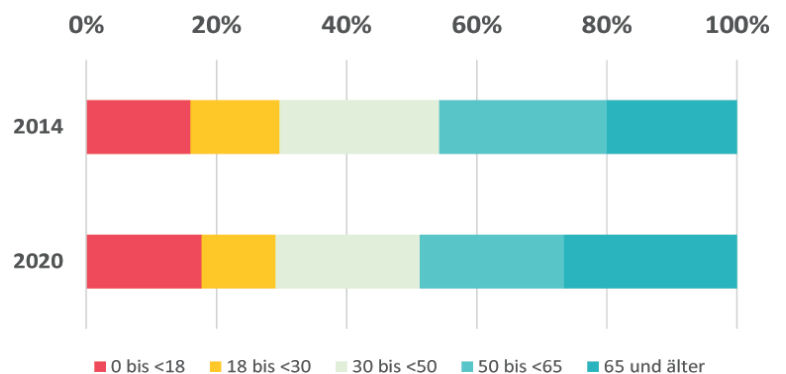
Einwohnerzahl: 164  
 Kernstadt: 7.855  
 Gesamtstadt: 14.100  
 (Stand Oktober 2021)  
 • kleiner Ortsteil  
 Gemarkungsgröße: zugehörig zu Wolfhagen  
 Lage: 4 km östlich von der Kernstadt Wolfhagen

## Bevölkerungsentwicklung



- Philippinenburg &-thal „ist stabil“
- die Einwohner:innenzahl hat um 7,1% abgenommen

## Altersstruktur



- Philippinenburg &-thal „altert“ moderat
- ca. 50% der Einwohner:innen sind über 50 Jahre alt

## Ortstypik

Die beiden Stadtteile Philippinenburg und –thal liegen innerhalb des Naturparks Habichtswald auf dem Nordhang des Isthabergs. Die beiden Dörfer sind durch die Kreisstraßen 102 (von der Wolfhagener Kernstadt kommend) und 103 miteinander verbunden und liegen etwa 800 m voneinander entfernt. Zwischen den Dörfern befindet sich die Burgruine Helfenberg und etwas westlich davon der bewaldete Ofenberg (372,5 m). Topographisch markant ist der Festberg nördlich von Philippinenthal. Das Dorf wird nördlich vom Lohbach durchflossen.

Philippinenburg und –thal sind sehr kleine und ländlich strukturierte Stadtteile der Stadt Wolfhagen. Sie wurden 1778 als die Kolonien Philippinenburg und Philippinenthal gegründet. Neben den beiden Kolonien wurde noch die Kolonie Philippindorf im selben Jahr gegründet. Alle drei Kolonien sind nach der Frau des damaligen Landgrafen Friedrich II. von Hessen-Kassel, Philippine von Brandenburg-Schwedt, benannt.

Von der Ortstypik entsprechen beide Stadtteile dem Dorftyp Straßendorf mit einer markanten, straßenorientierten Bebauung. Die charakteristischen, ortsbildprägenden Gärten und Wiesen in den rückwärtigen Bereichen bilden sich als typische Ortsränder aus. Zwischen den beiden Ortsteilen sind außerdem 3 Wohnhäuser im Zuge der Nachkriegsansiedlung entstanden.

## Ortsbild

- Straßendörfer
- markante, straßenorientierten Bebauung
- Gärten und Wiesen in den rückwärtigen Bereichen als typische Ortsränder
- 3 Wohnhäuser zwischen beiden Ortsteilen

## Landschaft

- innerhalb des Naturparks Habichtswald
- Festberg und Isthaberg topographisch markant
- Burgruine Helfenberg
- Lohbach nördlich von Philippinenthal



## Denkmalschutz

- 3 Gesamtanlagen
- 3 Kulturdenkmäler

## Städtebauliche Entwicklung

- Bebauungsplan Nr. 31 der Stadt Wolfhagen „Philippinenburg“ (1996)

## Leerstand

- 0 Wohngebäude
- 0 Wirtschaftsgebäude

## Flächenreserven

- 4 unbebaute Grundstücke mit B-Plan
- 4 Baulücken nach §34 BauGB

## Soziale Infrastruktur

- Dorfgemeinschaftshaus (Alte Schule)
- Grillhütte
- Vereinsheim
- Spielplatz & Tauziehplatz
- Friedhof
- Feuerwehr bis 2020
  
- nächste Kita in Wolfhagen
- nächste Grundschule in Wolfhagen/Wenigenhasungen

## Gewerbliche Nutzungen

- Friseursalon in Philippinenthal
- Landwirtschaft und Tierhaltung (u.a. Pferdehaltung) im Nebenerwerb bzw. als Hobby in Philippinenburg und -thal

## Verkehrswege

- K102 / Philippinenburg direkter Anschluss
- K103 / Philippinenthal direkter Anschluss
- A44 6,5km entfernt

## ÖPNV

- Buslinie 111 (StadtBus Wolfhagen): Gasterfeld – Vie-sebeck - Kernstadt - Philippinenburg - Wenigenhasungen – Altenhasungen
- Philippinenthal ist nicht direkt an den ÖPNV angeschlossen

## Kultur und Tourismus

- Hessische Radfernweg R4 durch Philippinenburg (Kassel - Wenigenhasungen – Wolfhagen – Leckringhausen – Ippinghausen – Waldeck)
- Kassel-Edersee-Radweg durch Philippinenthal
- „Almabtrieb“ von höher gelegenen Wiesen im Naturpark Habichtswald in den Ort Anfang Oktober

## Vereine

- Tauziehgruppe
- Helfenberg-Musikanten
- Jagdgenossenschaft

## Besonderheiten

- Dorferneuerungsprogramm des Landes Hessen 2008 bis 2017

## Zukunftsfähigkeit

Bewertung + 0 -	Kriterien
0	Einwohner:innenentwicklung 2010–2020
0	Altersstruktur der Einwohner:innen
+	Entfernung zum nächsten Zentrum
-	ÖV Anbindung zum nächsten Zentrum
-	gebündelte Dorfkernsituation
0	Allgemeiner baulicher Zustand / Geringe Leerstandsquote
+	Landschaftliche Attraktivität der Umgebung
0	Nahversorgung
+	Treffmöglichkeit / Gaststätte
+	Vereinsleben
0	Kindergarten
0	Schule
0	Breitbandausbau
0	Größe / Vielfältigkeit des Ortes
0	Zukunftsfähigkeit

- : ein Mangel ist vorhanden

0 : ausreichend vorhanden

+ : im besonderem Maß vorhanden

Philippinenburg & -thal sind in der Gesamtbetrachtung im ausreichenden Maß zukunftsfähig aufgestellt.

Nahversorgungsmöglichkeiten, Bildungsstätten und die medizinische Versorgung sind in nahegelegenen Stadtteilen wie Wenigenhasungen und Wolfhagen vorhanden. Eine Treffmöglichkeit ist durch die soziale Infrastruktur in Philippinenburg & -thal selbst vorhanden. Die Daseinsvorsorge vor Ort ist, unter der Betrachtung dieser Aspekte, grundsätzlich gegeben.

Eine gebündelte Dorfkernsituation ist in Philippinenburg & -thal, welche in ihrer Ortstypik einem Straßendorf entsprechen, nicht vorhanden.

Darüber hinaus ist die landschaftliche Attraktivität durch den Naturpark Habichtswald gegeben, indem sich der Stadtteil befindet. Im Nordosten von Philippinenthal liegt außerdem der Festberg, ein topographisch markantes Naturschutzgebiet.

Aufgrund der aus grundlegenden Bestandteilen bestehenden Facette von Philippinenburg & -thal, mit verschiedenen Wohnformen, ergänzt durch vereinzelt gewerbliche Nutzungen sowie weiterhin bestehender Landwirtschaft, ist eine Vielfältigkeit grundsätzlich vorhanden.





**Siedlungsgenese**

- Bebauung**
- Siedlungsfläche um 1860
  - Siedlungsfläche um 1950
  - Bebauungspläne (Jahr, Nutzungen)
  - sonstige Siedlungsflächen

**Denkmalschutz**

- Gesamtanlage
- Einzeldenkmale
- Einzeldenkmale Nebengebäude

**Grundkarte**

- Gebäude
- Gewässer
- Flurstücke

Ortsteil: Philippenthal  
 Blattgröße: A3  
 Maßstab: M 1:3000  
 Stand: 07. Juli 2022





**Bau- und Raumstruktur**

**Bebauung** (Häusl-Nr. entspricht Haupt- bzw. Wohngebäude)

- ortsbildprägende Gebäude
- strukturerhaltende Gebäude
- sonstige Gebäude
- Baulücke mit Baurecht gem. §34 BauGB
- Baulücke ohne Baurecht gem. §34 BauGB
- Leerstand

**Denkmalschutz**

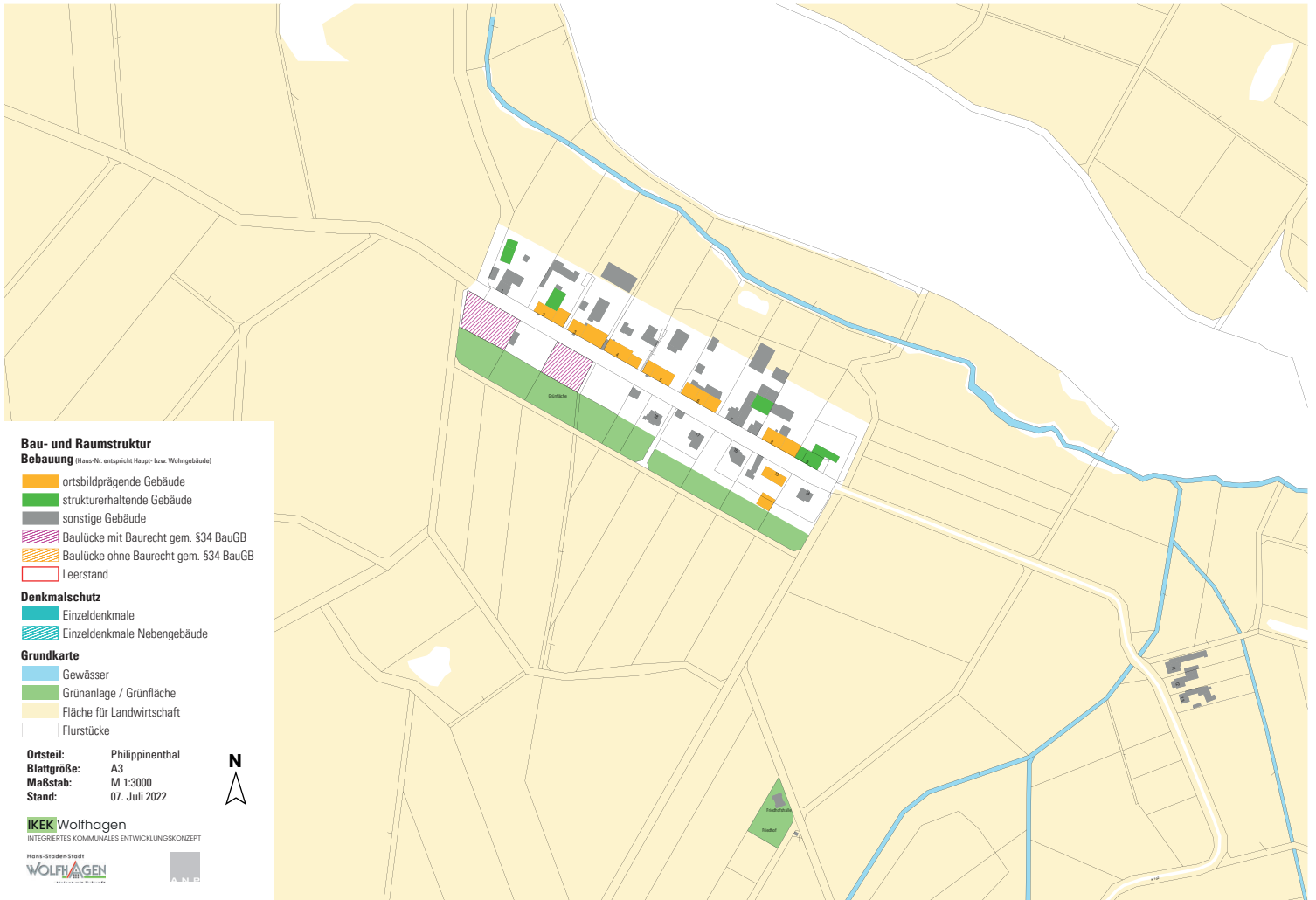
- Einzeldenkmale
- Einzeldenkmale Nebengebäude

**Grundkarte**

- Gewässer
- Grünanlage / Grünfläche
- Fläche für Landwirtschaft
- Flurstücke

Ortsteil: Philippinenburg  
 Blattgröße: A3  
 Maßstab: M 1:3000  
 Stand: 07. Juli 2022





**Bau- und Raumstruktur**

**Bebauung** (Haus-Nr. entspricht Haupt- bzw. Wohngebäude)

- ortsbildprägende Gebäude
- strukturerhaltende Gebäude
- sonstige Gebäude
- Baulücke mit Baurecht gem. §34 BauGB
- Baulücke ohne Baurecht gem. §34 BauGB
- Leerstand

**Denkmalschutz**

- Einzeldenkmale
- Einzeldenkmale Nebengebäude

**Grundkarte**

- Gewässer
- Grünanlage / Grünfläche
- Fläche für Landwirtschaft
- Flurstücke

Ortsteil: Philippinental  
 Blattgröße: A3  
 Maßstab: M 1:3000  
 Stand: 07. Juli 2022



**IKEK** Wolfhagen  
 INTEGRIERTES KOMMUNALES ENTWICKLUNGSKONZEPT

Haus-Stadten-Stadt  
**WOLFHAGEN**  
 KOMMUNALE ENTWICKLUNG





**Fördergebietsabgrenzung**

**Fördergebietsabgrenzung**

■ Fördergebietsabgrenzung

**Denkmalschutz**

■ Einzeldenkmale

■ Einzeldenkmale Nebengebäude

■ Gesamtanlage

**Grundkarte**

■ Gebäude

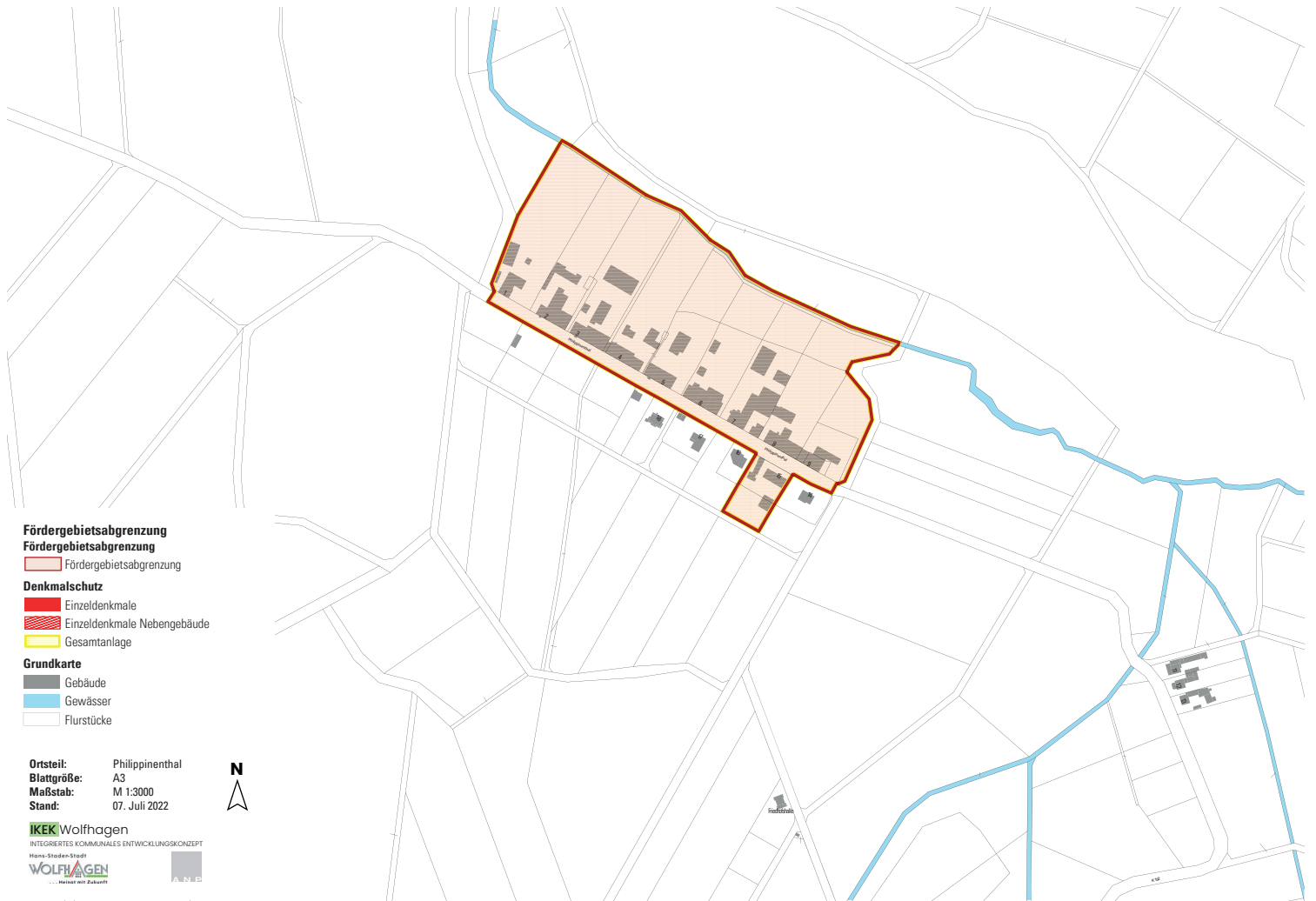
■ Gewässer

■ Flurstücke

Ortsteil: Philippinenburg  
 Blattgröße: A3  
 Maßstab: M 1:3000  
 Stand: 07. Juli 2022

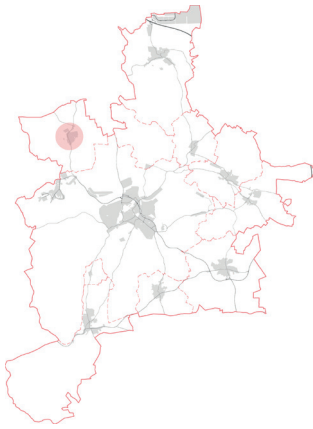


**IKEK** Wolfhagen  
 INTEGRIERTES KOMMUNALES ENTWICKLUNGSKONZEPT  
 Hahn-Steden-Stadt  
**WOLFHAGEN**  
 ... Mensch mit Zukunft



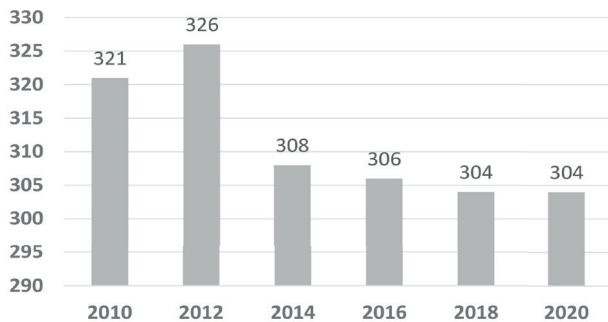


# Ortsteilprofil: Viesebeck



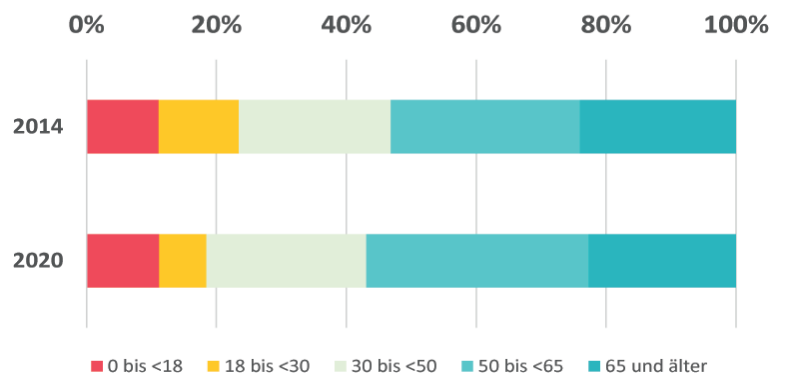
Einwohnerzahl: 324  
 Kernstadt: 7.855  
 Gesamtstadt: 14.100  
 (Stand Oktober 2021)  
 • mittelgroßer Ortsteil  
  
 Gemarkungsgröße: 735,14 ha  
  
 Lage: 4 km nordwestlich von  
 der Kernstadt Wolfhagen

## Bevölkerungsentwicklung



- Viesebeck „ist stabil“
- die Einwohner:innenzahl hat um 5,3% abgenommen

## Altersstruktur



- Viesebeck „altert“
- ca. 55% der Einwohner:innen sind über 50 Jahre alt

## Ortstypik

Im Norden des Ortes durchfließt die Viesebecke den Ort von Ost nach West und bildet somit einen Teil der Wassergeschichte von Viesebeck ab. Bereits im 17. Jahrhundert wurde die erste Wasserleitungsverorgung geschaffen. 1911 wurde das aus Sandstein Wasserhaus erbaut. Das ursprüngliche Metallschaukelrad (heute Nachbau) beförderte bis 1951 Wasser in einen nahegelegenen Hochbehälter. Auch im Ortskern auf dem Dorfplatz werden mit einem Brunnen die Wasserspuren sichtbar. Der so genannte „Kump“ ist ein nach historischen Plänen nachgebautes Exemplar.

Der Ortskern weist einen bemerkenswerten Bestand an teils recht eng beieinanderstehenden Fachwerkbauten auf. Darunter sind viele Kulturdenkmäler, die leider größtenteils von Leerstand betroffen sind. Viesebeck ist der einzige Stadtteil, der einen so hohen Leerstand aufweist. Die Ortstypik charakterisiert Viesebeck als geschlossenes Haufendorf in ebenem Gelände. Durch den Ort verläuft die Kreisstraße 92. Die Kirche in zentraler Lage bildet dabei den alten Ortskern. Neuere Siedlungsentwicklungen erfolgten im Norden und im Süden. Kleinere Ergänzungen des Ortsrandes durch Wohngebäude befinden sich im Westen. Der Ort ist durch zahlreiche innerörtliche Freiflächen (Weiden, Gärten, Obstwiesen) zwischen Dorfkern und neueren Siedlungsbereichen geprägt. Landwirtschaftliche Betriebe befinden sich am nördlichen Ortsrand sowie südlich außerhalb des Ortskerns.

## Ortsbild

- Haufendorf
- 1740 renovierte evangelische Kirche in der Ortsmitte mit ihrem quadratischem Ostturm, einem mittelalterlichem Chorturm und dem Kirchenschiff
- Siedlungserweiterungen im Norden und im Süden, sowie kleinere spätere Ergänzungen des Ortsrandes durch Wohngebäude im Westen
- landwirtschaftliche Betriebe am nördlichen Ortsrand sowie südlich außerhalb des Ortskerns

## Landschaft

- Wassergeschichte von Viesebeck
- im Westen und Osten von Waldgebieten begrenzt

## Denkmalschutz

- 1 Gesamtanlagen
- 31 Kulturdenkmäler

## Leerstand

- 12 Wohngebäude
- 6 Wirtschaftsgebäude

## Flächenreserven

- 8 unbebaute Grundstücke mit B-Plan
- 29 Baulücken nach §34 BauGB

## Städtebauliche Entwicklung

Gültige Abrundungssatzungen:

- Abrundungssatzung der Stadt Wolfhagen „Auf dem Junkerhofe“ (2006)

Gültige Ergänzungssatzungen:

- Ergänzungssatzung der Stadt Wolfhagen „Wiesentalstraße“ (2018)

---

## Soziale Infrastruktur

- Dorfgemeinschaftshaus
- Bürgertreff, Jugendraum und Kegelbahn
- Dorfplatz
- Grill- und Festplatz
- Sportplatz
- Spielplatz
- Kirche
- Friedhof
- Feuerwehr
  
- nächste Kita in Wolfhagen / Niederelsungen
- nächste Grundschule in Wolfhagen

## Gewerbliche Nutzungen

- Fotostudio
- Bauunternehmen
- Steinmetzbetrieb
- Dentallabor
- Malerbetrieb
- diverse Vermietungen von Ferienwohnungen

## Nahversorgung

- Landmetzgerei Leffringhausen
- Kuhaupt's Hofladen und Café

---

## Verkehrswege

- K92 direkter Anschluss
- B450 2,1km entfernt
- A44 8,8km entfernt

## ÖPNV

- Buslinie 111 (Stadtbus Wolfhagen): Gasterfeld – Vie-sebeck - Kernstadt - Philippinenburg - Wenigenhasun-gen – Altenhasungen (1 und 2-Stunden-Taktung)

---

## Kultur und Tourismus

- Heimatfest alle zwei Jahre zu Pfingsten in Anlehnung an das seit 1701 gefeierte Schützen- und Britzefest

## Vereine

- Freiwillige Feuerwehr
- Schützenverein
- Angelsportverein

---

## Besonderheiten

- Dorferneuerungsprogramm des Landes Hessen 1992 bis 2002

## Zukunftsfähigkeit

Bewertung + 0 -	Kriterien
0	Einwohner:innenentwicklung 2010–2020
-	Altersstruktur der Einwohner:innen
+	Entfernung zum nächsten Zentrum
-	ÖV Anbindung zum nächsten Zentrum
0	gebündelte Dorfkernsituation
-	Allgemeiner baulicher Zustand / Geringe Leerstandsquote
+	Landschaftliche Attraktivität der Umgebung
0	Nahversorgung
+	Treffmöglichkeit / Gaststätte
+	Vereinsleben
0	Kindergarten
0	Schule
0	Breitbandausbau
0	Größe / Vielfältigkeit des Ortes
0	Zukunftsfähigkeit

- : ein Mangel ist vorhanden

0 : ausreichend vorhanden

+ : im besonderem Maß vorhanden

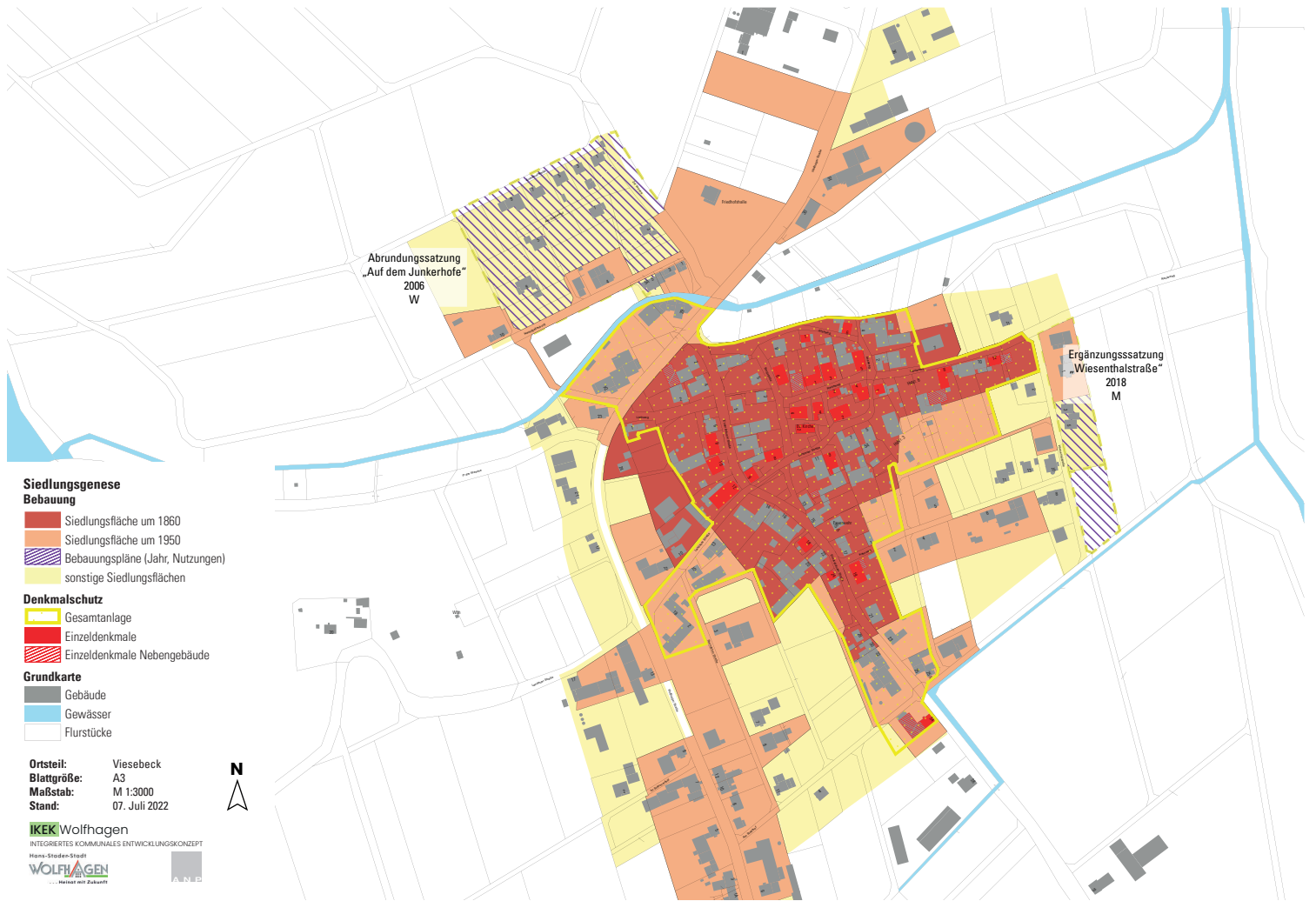
Viesebeck ist in der Gesamtbetrachtung im ausreichenden Maß zukunftsfähig aufgestellt.

Nahversorgungsmöglichkeiten, Bildungsstätten und die medizinische Versorgung sind in nahegelegenen Stadtteilen wie Niederelsungen und Wolfhagen vorhanden. Eine Vielzahl von möglichen Treffpunkten ist durch die soziale Infrastruktur in Viesebeck selbst vorhanden. Die Daseinsvorsorge vor Ort ist, unter der Betrachtung dieser Aspekte, grundsätzlich gegeben.

Eine gebündelte Dorfkernsituation entsteht durch den zentral gelegenen Dorfplatz, in dessen Nähe sich auch die Kirche und das Dorfgemeinschaftshaus befinden. Abgeschwächt wird dies jedoch durch langfristige Ansammlungen an Leerständen in unmittelbarer Nähe.

Die landschaftliche Attraktivität ist durch die im Westen und Osten angrenzenden Waldflächen, sowie das Naturschutzgebiet Wünne im Nordwesten von Viesebeck gegeben.

Aufgrund der aus einigen Bestandteilen bestehenden Facette des Ortsteils, mit verschiedenen Wohnformen, ergänzt durch gewerbliche Nutzungen sowie weiterhin bestehender Landwirtschaft ist eine Vielfältigkeit grundsätzlich vorhanden.



**Siedlungsgenese  
Bebauung**

- Siedlungsfläche um 1860
- Siedlungsfläche um 1950
- Bebauungspläne (Jahr, Nutzungen)
- sonstige Siedlungsflächen

**Denkmalschutz**

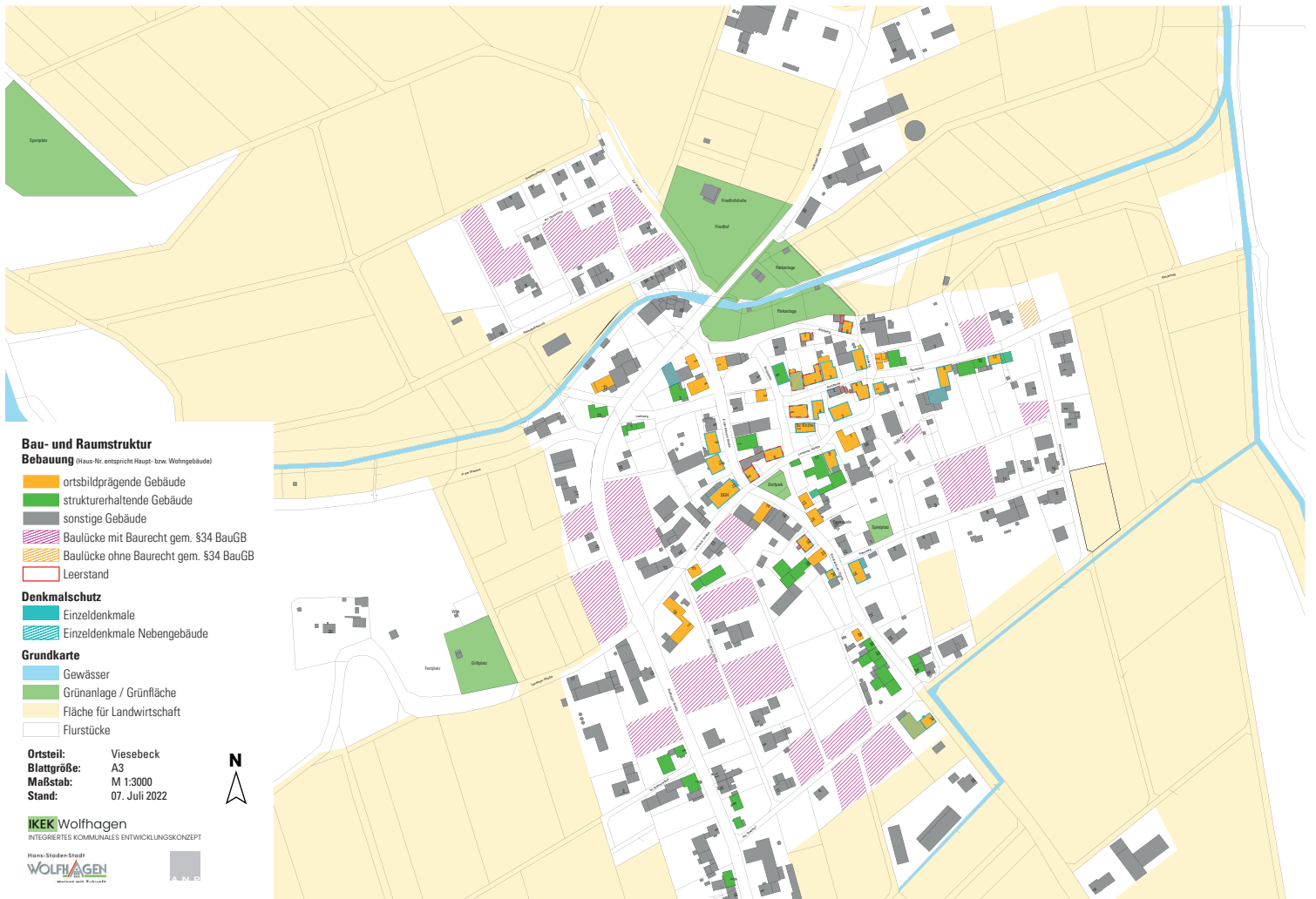
- Gesamtanlage
- Einzeldenkmale
- Einzeldenkmale Nebengebäude

**Grundkarte**

- Gebäude
- Gewässer
- Flurstücke

Ortsteil: Viesebeck  
 Blattgröße: A3  
 Maßstab: M 1:3000  
 Stand: 07. Juli 2022





**Bau- und Raumstruktur**

**Bebauung** (Häuzl-Nr. entspricht Haupt- bzw. Wohngebäude)

- ortsbildprägende Gebäude
- strukturerhaltende Gebäude
- sonstige Gebäude
- Baulücke mit Baurecht gem. §34 BauGB
- Baulücke ohne Baurecht gem. §34 BauGB
- Leerstand

**Denkmalschutz**

- Einzeldenkmale
- Einzeldenkmale Nebengebäude

**Grundkarte**

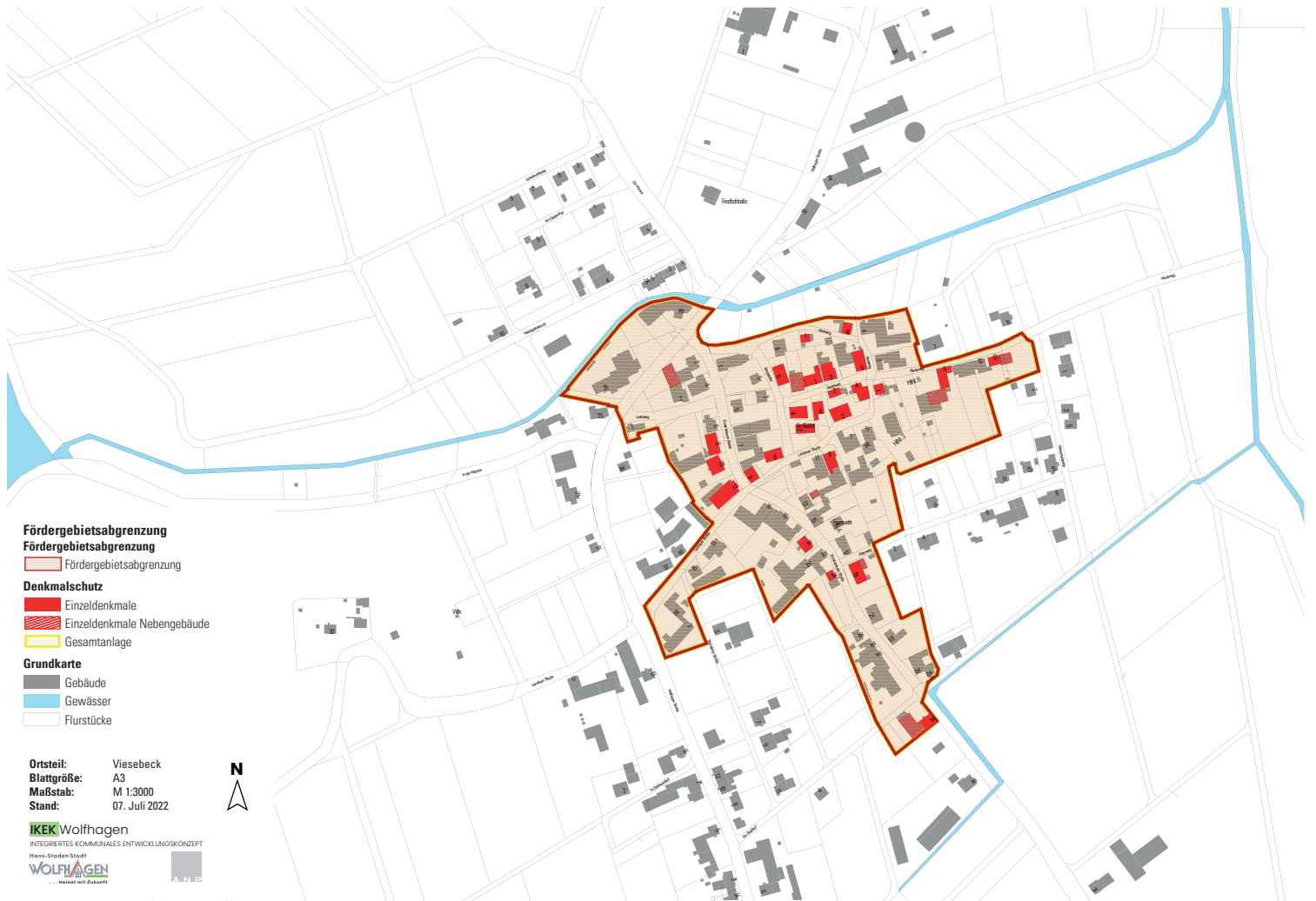
- Gewässer
- Grünanlage / Grünfläche
- Fläche für Landwirtschaft
- Flurstücke

Ortsteil: Viasebeck  
 Blattgröße: A3  
 Maßstab: M 1:3000  
 Stand: 07. Juli 2022

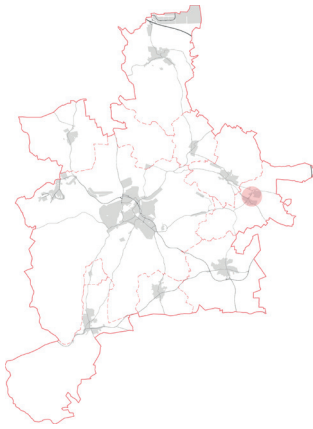


**IKEK** Wolfhagen  
 INTEGRIERTES KOMMUNALES ENTWICKLUNGSKONZEPT

Haus-Stadten-Stadt  
**WOLFHAGEN**  
 KOMMUNALE ENTWICKLUNG

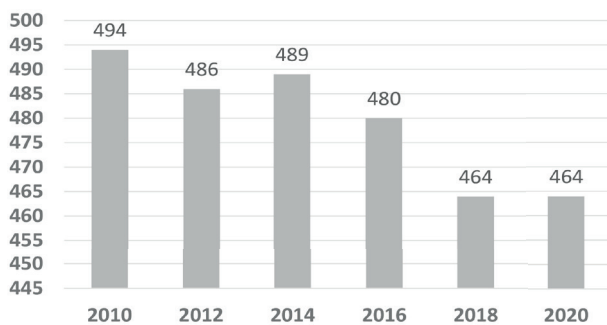


# Ortsteilprofil: Wenigenhasungen



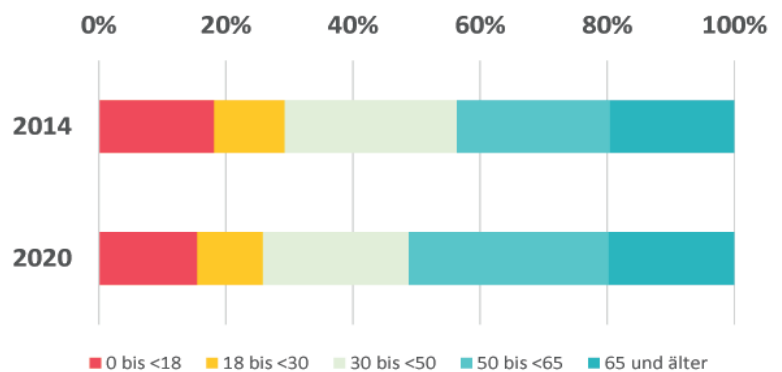
Einwohnerzahl:	489
Kernstadt:	7.855
Gesamtstadt:	14.100
(Stand Oktober 2021)	
• mittelgroßer Ortsteil	
Gemarkungsgröße:	757,99 ha
Lage: 5,5 km nordöstlich von der Kernstadt Wolfhagen	

## Bevölkerungsentwicklung



- Wenigenhasungen „ist stabil“
- die Einwohner:innenzahl hat um 6,1% abgenommen

## Altersstruktur



- Wenigenhasungen „altert“ moderat
- ca. 50% der Einwohner:innen sind über 50 Jahre alt

## Ortstypik

Nördlich von Wenigenhasungen erhebt sich der bewaldete Große Bärenberg mit seinen 601 m. Die Kreisstraße 100 führt durch den Ortskern, die Landesstraße 3390 tangiert den nördlichen Bereich Wenigenhasungen.

Die Ortsmitte durchfließt die Erpe von Ost nach West und bildet eine markante innerörtliche Freifläche zwischen den bebauten Bereichen (Erpeaue). Der Linsebach durchfließt den Dorfkern von Süd nach Nord und mündet nördlich des Zentrums in die Erpe. Die Ortstypik charakterisiert Wenigenhasungen als geschlossenes Dorf mit einfachen Grundrissmerkmalen. Die Gesamtanlage umfasst die wesentlichen Teile des alten Dorfkerns von Wenigenhasungen. Der alte Dorfkern von Wenigenhasungen liegt südlich der Erpe und bildet mit der evangelischen Kirche, dem ältesten Gebäude im Ort, in zentraler Lage dabei den Ortsmittelpunkt. Am südlichen Ortsausgang ist eine Industriebrache (ein aufgegebener gewerblicher Standort) zu finden, welcher noch Kontaminationen im Boden aufweist. Neuere Siedlungsentwicklungen (Wohngebiete mit freistehenden Einfamilienhäusern) in Hanglage nördlich der Erpe. Weitere Siedlungserweiterungen schließen östlich und westlich an den alten Ortskern an. Landwirtschaftliche Betriebe befinden sich im alten Dorfkern, im Bereich der Erpeaue sowie nördlich außerhalb des Ortskerns mit einer Nutzung als Jugendhilfeeinrichtung (Jugendhilfeeinrichtung „Am kleinen Bärenberg“).

## Ortsbild

- geschlossenes Dorf
- evangelische Kirche aus dem Mittelalter, die im 18. Jahrhundert im Barockstil erneuert wurde als Ortsmittelpunkt
- Siedlungserweiterungen mit freistehenden Einfamilienhäusern an der Hanglage nördlich der Erpe und östlich und westlich des alten Ortskerns

## Landschaft

- bewaldeter Große Bärenberg (601m)
- markante innerörtliche Freifläche zwischen den bebauten Bereichen (Erpeaue)
- Linsebach und Erpe im Ort

## Denkmalschutz

- 1 Gesamtanlagen
- 15 Kulturdenkmäler

## Leerstand

- 1Wohngebäude
- 0 Wirtschaftsgebäude

## Flächenreserven

- 5 unbebaute Grundstücke mit B-Plan
- 19 Baulücken nach §34 BauGB

## Städtebauliche Entwicklung

Gültige und geplante Bebauungspläne:

- Bebauungsplan Nr. 1 der Gemeinde Wenigenhasungen für die Erweiterung der Mittelpunktschule (1968)
- Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 / Bebauungsplan Nr. 23 „Auf dem Kalke“ (1985)
- Bebauungsplan Nr. 35 „Am krummen Kalke“ (2000)
- Entwurf Bebauungsplan Nr. 80 „An der Wasserbreite“ (2021)

Gültige Abrundungssatzungen:

- Abrundungssatzung der Stadt Wolfhagen „An der Wasserbreite“ (2008)

## Soziale Infrastruktur

- Dorfgemeinschaftshaus
- Grillhütte
- Spielplatz
- Kirche
- Friedhof
- Feuerwehr
  
- nächste Kita in Wolfhagen / Niederelsungen
- Grundschule
- Jugendhilfeeinrichtung „Kleiner Bärenberg“

## Gewerbliche Nutzungen

- zwei Friseursalons
- Unternehmen für Kälte- und Klimatechnik
- Immobilienverwaltung
- Versicherungsunternehmen

## Nahversorgung

- Fleischerei
- Käserei mit Hofverkauf

## Verkehrswege

- K100 direkter Anschluss
- L3390 direkter Anschluss
- A44 4km entfernt

## ÖPNV

- Buslinie 117: Zierenberg – Habichtswald – WOH Wenigenhasungen – WOH Altenhasungen – WOH Nothfelden – Zierenberg – WOH Niederelsungen – Breuna
- Buslinie 111 (Stadtbus Wolfhagen): Gasterfeld – Vie-sebeck - Kernstadt - Philippinenburg - Wenigenhasungen – Altenhasungen (1 und 2-Stunden-Taktung)

## Kultur und Tourismus

- Hessischer Radfernweg R4 (Kassel-Edersee-Radweg)
- alljährlich stattfindendes Schützenfest

## Vereine

- Freiwillige Feuerwehr
- Schützenverein
- Sportverein TSV Wenigenhasungen

## Besonderheiten

- Dorferneuerungsprogramm des Landes Hessen 2008 bis 2017



## Zukunftsfähigkeit

Bewertung + 0 -	Kriterien
0	Einwohner:innenentwicklung 2010–2020
0	Altersstruktur der Einwohner:innen
+	Entfernung zum nächsten Zentrum
0	ÖV Anbindung zum nächsten Zentrum
0	gebündelte Dorfkernsituation
0	Allgemeiner baulicher Zustand / Geringe Leerstandsquote
+	Landschaftliche Attraktivität der Umgebung
0	Nahversorgung
0	Treffmöglichkeit / Gaststätte
+	Vereinsleben
0	Kindergarten
+	Schule
0	Breitbandausbau
0	Größe / Vielfältigkeit des Ortes
0	Zukunftsfähigkeit

- : ein Mangel ist vorhanden

0 : ausreichend vorhanden

+ : im besonderem Maß vorhanden

Wenigenhasungen ist in der Gesamtbetrachtung im ausreichenden Maß zukunftsfähig aufgestellt.

Nahversorgungsmöglichkeiten, Bildungsstätten und die medizinische Versorgung sind in der nahegelegenen Kernstadt Wolfhagen vorhanden. Im Ort selbst gibt es eine Grundschule. Eine Vielzahl von möglichen Treffpunkten ist durch die soziale Infrastruktur in Wenigenhasungen selbst vorhanden. Die Daseinsvorsorge vor Ort ist, unter der Betrachtung dieser Aspekte, grundsätzlich gegeben.

Die gebündelte Dorfkernsituation des an sich geschlossenen Ortes wird im geringen Maß durch die Erweiterung im Norden der Erpe abgeschwächt. Die Ortsmitte von Wenigenhasungen liegt grundsätzlich im älteren Stadtteilgebiet und ist durch die Kirche mit ihrer großzügigen Grünfläche gut erkennbar.

Darüber hinaus ist die landschaftliche Attraktivität durch den Naturpark Habichtswald und den in Norden, Nordosten und Osten liegenden Bergen in unmittelbarer Nähe zu Wenigenhasungen geprägt.

Aufgrund der aus einigen Bestandteilen bestehenden Facette von Wenigenhasungen, mit verschiedenen Wohnformen, ergänzt durch gewerbliche Nutzungen sowie weiterhin bestehender Landwirtschaft ist eine Vielfältigkeit grundsätzlich vorhanden.

